



Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.  
Wangen im Allgäu

# Guckloch

Nr. 1/2022



 **Volksbank  
Allgäu-Oberschwaben eG**  
Für die **Menschen**. Für die **Heimat**.

 **MTG**  
Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.  
Wangen im Allgäu

Neuer Hauptsponsor bei der MTG



# FARNY

Allgäuer Lebensfreude



**Liebe MTGlerinnen und MTGler,**  
 schon wieder ein neues Jahr und immer noch ist Corona präsent. Wir gehen nun schon ins dritte Jahr mit dem Virus und müssen uns wohl damit abfinden, dass er zu unserem Alltag gehört. Doch obwohl die Infektionszahlen über den Jahreswechsel und auch jetzt hoch waren und sind, freuen wir uns, dass wir den Sportbetrieb in der MTG sowohl im Hauptverein, im Reha-Sport und in der KiSS, als auch in der MTG-Sportinsel weitestgehend aufrechterhalten können.

Dies stand Ende des Jahres zumindest im Jugendbereich auf der Kippe. Von der Landesregierung wurde, mal wieder sehr kurzfristig, eine neue Coronaschutz-Verordnung für den Sport auch im Bereich der 12- bis 17-Jährigen erlassen. Eine Vorankündigung besagte, dass ab 01. Februar 2022 für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren auch die 2G-Regel für die Nutzung von

## MTG - INFO

Sportangeboten gelten sollte, also nur noch geimpfte oder genesene Jugendliche an Sportangeboten teilnehmen dürften. Dies hätte für den Vereinssport im Jugendbereich das „Aus“ bedeutet, da eine Immunisierung in solch kurzer Zeit kaum durchführbar gewesen wäre. Durch einen offenen Brief an Ministerpräsident Winfried Kretschmann, der von der MTG mit als Hauptinitiator geschrieben und von 88 Sportvereinen unterzeichnet wurde, konnte dieser Erlass gestoppt werden. In diesem Brief forderten die Unterzeichnenden praxistaugliche Zugangsregelungen beziehungsweise das bisherige System beizubehalten, um ein hohes Maß an Sicherheit, aber auch eine größtmögliche Teilhabe der Jugendlichen zu gewährleisten. Stand heute ist der Erlass zwar noch nicht ganz vom Tisch, aber die Verantwortlichen hoffen auf einen positiven Ausgang. Außerdem ist die Hoffnung groß, dass wir nach Ostern bis spätestens zum Sommer auf eine Normalisierung der Infektionslage hinsteuern.

Wir wissen, dass diese Zeiten uns allen viel abverlangen, vor allem Familien haben in den vergangenen zwei Jahren viele zusätzliche Belastungen meistern müssen. Doch ein Verein kann nur bestehen, wenn die Arbeit unter vielen

Inhalt	
Kindersport in der MTG Wangen.....	4
Offener Brief an Ministerpräsident	
Kretschmann zeigt Wirkung.....	6
Neuer Dualer Student.....	7
Übungsleitersuche bei der MTG.....	7
Betriebliche Gesundheitsförderung bei der MTG.....	8
Neues aus dem Vereinsrat.....	13
Volksbank Allgäu-Oberschwaben neuer Hauptsponsor bei der MTG.....	14
Beitragseinzug in früheren Zeiten.....	16
Wie der MTG-Beitrag eingezogen wird.....	20
Ohne Computer geht es nicht.....	22
Abteilung Freizeitsport „Spiele“ Männer trotz Corona sehr aktiv.....	24
Sieger beim Skatturnier 2021.....	24
Indiaca-Abteilung startet ins neue Jahr.....	25
Leichtathleten blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück.....	25
Fechtraining ist doch mehr als nur im Kreis laufen.....	26
8 Podestplätze holt die Fechtabteilung zum Turnier-Wiedereinstieg.....	28
Bunt gewürfelt.....	29
Wir gratulieren unseren Mitgliedern.....	30

ehrenamtlichen Helfern aufgeteilt werden kann, denn je mehr sich ehrenamtlich betätigen, desto geringer ist der

### Impressum

„Guckloch“ - Vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen  
 Erscheinungsweise 4 x jährlich  
 Auflage: 2.300 Exemplare  
**Herausgeber**  
 MTG Wangen 1849 e. V.  
 Argeninsel 2, 88239 Wangen,  
 Tel. 07522/2412  
 e-mail: info@mtg-wangen.de  
**Redaktionsteam**  
 Aribert Feistle, Reiner Fritz, Robert Heer,  
 Wolfgang Rosenwirth

### Layout & grafische Gestaltung

Wolfgang Rosenwirth  
**Fotos**  
 Reiner Fritz, Fotolia, MTG Wangen, W. Rosenwirth, privat  
**Anzeigen**  
 MTG-Sportwerbungsgesellschaft bR  
 Argeninsel 2, 88239 Wangen  
**Druck**  
 Werbehaus Wangen  
**Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.**  
**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe wird noch bekanntgegeben**

zeitliche Einsatz für den Einzelnen. In den letzten Jahren haben wir vor allem im Bereich des Eltern-Kind-Turnens als auch bei den Sport KIDS einen Rückgang an ehrenamtlich Tätigen zu verzeichnen. Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn sich Interessierte für diesen Aufgabenbereich finden würden. Eine solche Aufgabe eröffnet neue Möglichkeiten, das Vereinsangebot aktiv mitzugestalten und in der Gemeinschaft Spaß und schöne Erlebnisse zu teilen. Denn nur gemeinsam können wir die Zukunft unseres Vereins gestalten. Weitere Informationen zu unserer Übungsleitersuche im Verein entnehmen Sie diesem Guckloch.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes Frühjahr und viele spannende, fordernde und glückliche Erlebnisse im und mit dem Sportangebot der MTG. Bleiben Sie uns treu!

Sandra Jaeschke  
(Mitglied des MTG-Vorstandes)

## Öffnungszeiten der



## Geschäftsstelle

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr  
Mo, Mi, Do 15.00 – 18.30 Uhr



[www.facebook.de/mtgwangen](http://www.facebook.de/mtgwangen)

## Kindersport in der MTG Wangen

Die MTG Wangen bietet seit Jahren ein vielfältiges Kindersportangebot an, beginnend mit dem Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahren. Im Anschluss gibt es für alle Kinder ab 4 Jahren die Möglichkeit, den Weg in unsere Kindersportschule (KiSS) oder die SportKIDS zu wählen. Ab dem 9. Lebensjahr besteht die Option, unserer Gruppe „Freizeit ohne Grenzen“ (FROG) beizutreten. Im Folgenden werden die Gruppen jeweils kurz vorgestellt und die inhaltlichen Ziele erläutert.

Für die kleinsten MTG-Mitglieder von 2 bis 4 Jahren werden die Eltern-KIDS Stunden angeboten. In Begleitung von Vater, Mutter oder auch anderen Bezugspersonen wie den Großeltern, werden abwechslungsreiche Bewegungserfahrungen gesammelt. In einer aufregenden Umgebung, in der viel Neues gelernt wird, ist eine vertraute Person für die Kinder besonders wichtig. Die Begleitperson dient aber nicht nur zur reinen Aufsicht, sondern nimmt auch aktiv am Geschehen teil und ermutigt die Kinder zum Spielen, Toben und Ausprobieren. Das gemeinsame Überwinden von Schwierigkeiten, aber auch das Freuen über Erfolgserlebnisse ist für die Eltern-Kind-Bindung nicht unerheblich. Die Stunden starten und enden jeweils mit einem Lied, zu dem im Kreis gemeinsam gesungen und getanzt wird. Vor dem Aufbau werden entweder kleine Spiele gespielt oder verschiedene Übungen mit Kleingeräten wie Bällen, Seilen oder Ringen ausprobiert. Dies dient zum Aufwärmen, gleichzeitig werden aber auch noch die sportmotorischen Grundfähigkeiten der Kinder geschult. Den Hauptteil der Stunde nehmen die verschiedenen Gerätestationen ein, an denen die Kinder springen, kriechen, balancieren und klettern können.

So wird spielerisch die Motorik der Kinder geschult, ohne sie zu überfordern. Dazu lernen die Kinder außerdem auch alle wichtigen Sportgeräte einmal kennen. Kinder wollen die Welt entdecken und Hindernisse selbstständig bewältigen. Das Eltern-Kind-Turnen bietet die Möglichkeit, diese Selbständigkeit von Beginn an, unter Aufsicht, zu fördern. Durch die Anwesenheit der anderen Teilnehmer lernen die Kinder bereits durch das reine Abschauen von Bewegungsabläufen. Zusätzlich erlernen die Kinder durch den Kontakt zu anderen Familien den Umgang miteinander und stärken ihre soziale Kompetenz. Außerdem ist die Bewegungsfreude anderer Kinder ansteckend, so dass schon früh die Begeisterung für den Sport geweckt wird.

Aktuell gibt es 4 Eltern-KIDS Gruppen, die allesamt unter der Leitung von Toni Dietz stehen: Montags von 15.30 – 16.30 Uhr in der Berger-Höhe Halle, mittwochs von 15.00 – 16.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr jeweils in der Ebnethalle, sowie am Freitag von 10.30 – 11.30 Uhr in der Turnhalle in Deuchelried.

Das Angebot der Kindersportschule (KiSS) der MTG Wangen startet für alle Kinder ab 4 Jahren. Kinder haben heutzutage vielfältige Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen und die Palette neuer Sportarten wächst dabei stetig. Um in einer Sportart Fuß zu fassen und dem Sport langfristig treu bleiben zu können, bedarf es einer breiten motorischen Grundlagenausbildung. Diese soll die sensiblen Phasen der motorischen Entwicklungen von Kindern im Alter von 4 bis 11 Jahren berücksichtigen und einer einseitigen Spezialisierung entgegenwirken. Die KiSS steht für eine langfristige und breite motorische Grundlagen-

ausbildung ohne frühe Spezialisierung und bietet optimale Voraussetzungen für die motorische Entwicklung bei Kindern. Die Stärken der Kinder werden in den Stunden gezielt gefördert, um den Kindern Erfolgserlebnisse zu ermöglichen. Außerdem werden aber auch die Defizite abgebaut. Das Sportangebot in der Kindersportschule ist sportartübergreifend. Die KiSS-Stunden finden in der Sporthalle zu kindgerechten Trainingszeiten nach einem modernen und speziell auf die KiSS zugeschnittenen Rahmenlehrprogramm statt. Dieses setzt sich aus einem vielseitigen Programm zusammen und bietet eine breite Grundlagenausbildung in allen Sportarten. Das Erlernen der Sportarten erfolgt ohne Leistungsdruck und Wettkampforientierung. Neben spielerischem Umgang und vielseitigen Bewegungsformen mit Groß- und Kleingeräten geht es in den Stunden auch um die Vermittlung von Körper-, Raum- und Bewegungserfahrung. Die Förderung von Selbstbewusstsein und Selbsteinschätzung sind neben der Freude an der Bewegung elementare Bestandteile der Stunden.



Die KiSS-Gruppen bestehen aus altershomogenen und kleinen Gruppen mit maximal 15 Kindern, um eine optimale Betreuung und Förderung zu garantieren. Die Durchführung aller Sportstunden findet durch qualifizierte sportpädagogische Lehrkräfte und einem Helfer statt. Aktuell werden circa 120 Kinder in 8 verschiedenen Gruppen unter der Leitung von Dennis Mihaljevic und dem KiSS-Team betreut. Die genauen Trainingszeiten der verschiedenen Gruppen können unserer Homepage entnommen werden.

In der SportKIDS-Gruppe steht die Bewegung der 4-8-jährigen Kinder im Vordergrund. Gerade für Kinder im Vorschulalter ist die Bewegung ein wichtiger Aspekt, um die Gesundheit der Kinder zu erhalten. Die Kinder können untereinander elementare Bewegungserfahrungen sammeln, den Umgang mit anderen Kindern erlernen und so ihre Persönlichkeit entfalten. Die Stunde besteht aus verschiedensten Bewegungsspielen mit Kleingeräten wie Reifen, Ball oder Seilen, aber auch Großgeräte wie Kasten und Trampolin kommen zum Einsatz, um

möglichst viele Bewegungsformen zu erlernen und die Stunde abwechslungsreich zu gestalten. Durch die sportliche Grundlagenausbildung kann späteren Einseitigkeiten und muskulären Dysbalancen vorgebeugt werden. So kann auch schon in jungen Jahren die körperliche Gesundheit der Kinder nachhaltig gesteigert werden. Die beiden SportKIDS-Gruppen üben immer mittwochs in der Ebnethalle in Wangen unter der Leitung von Franziska Weiland. Die erste Gruppe startet von 15.00 – 16.00 Uhr mit überwiegend 6-7-jährigen Kindern und im Anschluss folgt die zweite Gruppe von 16.00 – 17.00 Uhr mit überwiegend 4-6-jährigen Kindern.

Viele Kinder im Alter zwischen 9 und 14 Jahren wissen nach dem Kindersport oder der KiSS nicht, welche Sportart sie gerne betreiben möchten oder worauf sie Lust haben. FROG ist hierfür der ideale Freizeitsport für Kinder und Jugendliche. Die Stundeninhalte sind mit verschiedenen Sportarten gefüllt. Sämtliche Ballsportarten, Rückschlagspiele, Fangspiele, aber auch turnerische Elemente stehen auf dem Programm. Dazu werden auch verschiedene Sportarten ausprobiert, um den Kindern das vielfältige Angebot der MTG-Abteilungen näher zu bringen. Dazu können die Kinder auch ihre eigenen Ideen einbringen, sodass die Stunde auch nach den Wünschen der Kinder gestaltet wird. Neben der spielerischen Bewegung und dem Spaß an der Bewegung zielt die FROG eben auch darauf ab, dass die Kinder ihre passende Sportart finden. Die Trainingszeit der Gruppe ist jeweils donnerstags von 17.30 – 19.00 Uhr in der Berger-Höhe Halle unter der Leitung von Franziska Weiland.

Dennis Mihaljevic

## Offener Brief an Ministerpräsident Kretschmann zeigt Wirkung

Die MTG Wangen hat sich als einer von drei Initiatoren, neben dem VfL Herrenberg und dem SV Böblingen, mit einem von 87 weiteren Sportvereinen mitunterzeichneten, Offenen Brief am 17. Dezember 2021 an den Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann gewendet. Der Hintergrund war eine Pressemitteilung der Landesregierung Baden-Württemberg am 5. Dezember 2021. Darin kündigte die Landesregierung an, dass die Befreiung von der 2G- bzw. 2G+-Regelung für nicht immunisierte 12- bis 17-Jährige zum 31. Januar 2022 ausliefe. Bei geplanter Umsetzung wäre es, auch aufgrund der Rahmenbedingungen mit der seinerzeit geringen Impfquote bei 12- bis 17-Jährigen, der erwarteten Knappheit von Impfstoff und der vollständigen Immunisierungsdauer von fünf bis sechs Wochen, zu einem faktischen Lockdown im Sport für diese Altersgruppe gekommen. Ab dem 1. Februar 2022 hätte in Sportvereinen für 12- bis 17-Jährige dann 2G- bzw. 2G+-Regel gegolten.

Der Landessportverband Baden-Württemberg reagierte in einer eigenen Stellungnahme aus Sicht vieler Sportvereine nicht entschieden genug auf das Auslaufen der Übergangsregelung und verwies nur eingeschränkt auf die schwerwiegenden Konsequenzen für den Sportbetrieb für Kinder und Jugendliche. Zur Erklärung: Der Landessportverband Baden-Württemberg steht als eigenes Organ an der Spitze des dreigeteilten Sportsystems in Baden-Württemberg, bestehend aus den Sportbünden WLSB, Badischer Sportbund Freiburg und Badischer Sportbund Nord. Neben der Förderung des Spitzensports ist es u.a. eine seiner Aufgaben, die Artikulation der Anliegen für den gesamten Sport

in Baden-Württemberg in Richtung Politik zu leisten. In der Corona-Pandemie hatte der erhöhte Abstimmungsbedarf in der verschachtelten baden-württembergischen Sportstruktur öfters zu erheblichen Verzögerungen bei der sportpolitischen Willensbildung geführt. Insgesamt betrachtet steht die Mehrebenen-Konstruktion der Sportstruktur in Baden-Württemberg in Deutschland für sich.

Daher hat die MTG Wangen mit den oben genannten Mitinitiatoren eine eigene Position der Sportvereine zum geplanten Auslaufen der Übergangsregelung in Richtung Politik formuliert. Dabei wurde unter anderem auf die Aussage von Kultus-, Jugend- und Sportministerin Theresa Schopper vom Juli 2021 hingewiesen, dass Kinder und Jugendliche nach dem Ende des Lockdowns Vorfahrt haben. Ebenso wurde aufgezeigt, dass sich die Andockung an die sehr erfolgreiche Testsystematik in den Schulen für den Zugang zu Vereinsangeboten in den vergangenen Monaten bewährt habe. Der Offene Brief an Ministerpräsident Winfried Kretschmann ist in voller Länge über den QR-Code auf der MTG-Website nachzulesen. Erfreulicherweise haben noch weitere Wangener Sportvereine, wie der FC Wangen, die SG Niederwangen und der TC 1903 Wangen mitunterzeichnet.

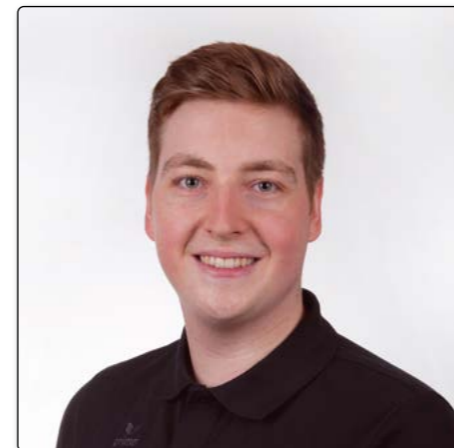


Die erhoffte Wirkung ist eingetreten und das zuständige Ministerium für Kultus, Jugend und Sport hat die Übergangsfrist mit einem Antwortschreiben am 13. Januar 2022 an die Initiatoren um einen Monat, bis Ende Februar, verlängert. Mittlerweile sieht die Landesregierung bis auf Weiteres von der Einführung von 2G- bzw. 2G+-Regel für 12- bis 17-Jährige im Sport ab. Begünstigt wurde diese Entwicklung neben der pointierten Kritik der Sportvereine im Offenen Brief an den Ministerpräsidenten sicherlich auch durch die rückläufige Intensivbetten-Belegung in den Krankenhäusern durch die Omikron-Variante.

Es bleibt abzuwarten, welche Entwicklungen sich zu diesem Thema im Herbst 2022 noch zeigen werden. In jedem Fall haben Sportvereine unterschiedlicher Größe und Prägung in ganz Baden-Württemberg gezeigt, dass der Sport gut untereinander vernetzt ist und innerhalb weniger Tage zielgerichtet seine Position in Richtung Politik formulieren kann.

Andreas Schröder-Quist

## Neuer Dualer Student



Ich bin Jannik Späth und seit Dezember 2021 der „neue“ Duale Student bei der MTG Wangen. Ich studiere berufsbegleitend im Bachelorstudiengang Sportökonomie bei der DHfPG. Meine sportlichen Wurzeln habe ich beim SV Primisweiler. Seitdem ich denken, laufen und einen Schläger halten kann spiele ich dort wettkampforientiert Badminton. Seit der Saison 2020/21 spiele ich für die SG Dornstadt/Laupheim in der Verbandsliga Badminton.

Im Jahr 2019 habe ich meinen ersten Trainierschein für Badminton gemacht und erste Erfahrungen als Trainer gesammelt. Hierbei wurde mir schnell klar, wie viel Freude es mir bereitet, andere an meiner Leidenschaft, dem Sport, teilhaben zu lassen.

Deshalb freue ich mich schon sehr darauf bei der MTG meine Erkenntnisse zu vertiefen und neue Erfahrungen zu sammeln. Neben dem Kinder- und Jugendsport arbeite ich aktuell im Service in der MTG-Sportinsel. Ich bin sehr gespannt auf die bevorstehende Zeit.

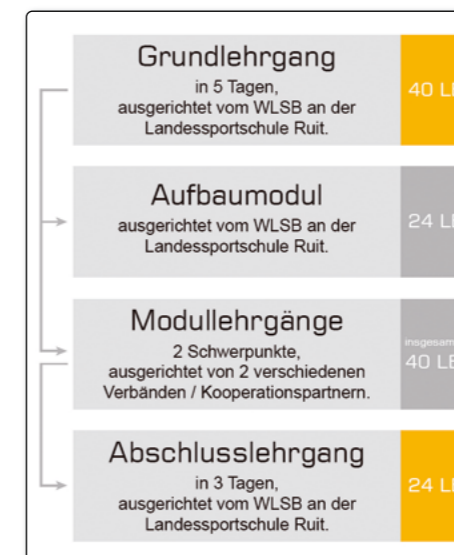
Jannik Späth

## Übungsleitersuche bei der MTG

Mittlerweile bietet die MTG Wangen e.V. als Sportverein mit über 4.000 Mitgliedern Sportangebote in 38 Abteilungen an. Neben den traditionellen Angeboten im Wettkampf- und Gesundheitssport für alle Altersstufen, betreibt die MTG zusätzlich eine Kindersportschule und ein vereinseigenes Fitness- und Gesundheitsstudio.

Einige unserer Abteilungen sind momentan auf der Suche nach motivierten ÜbungsleiterInnen als Unterstützung für den Vereinssport. Die Freude an der Bewegung und an der Arbeit mit Menschen sind grundlegende Eigenschaften für jede/n ÜbungsleiterIn. Bei Interesse ist es auch möglich, über die MTG Wangen eine entsprechende Übungsleiter-Lizenz zu erwerben, dies ist allerdings keine Voraussetzung.

Nichtsdestotrotz ist in der unten abgebildeten Grafik exemplarisch dargestellt, wie der Ablauf einer ÜbungsleiterInnen-Lizenzausbildung beim WLSB aussehen



könnte. Gleichzeitig möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass es in Baden-Württemberg gemäß Bildungszeitgesetz, die Möglichkeit der Freistellung von der Arbeit zur Erlangung einer WLSB- Übungsleiterlizenz gibt. Die Bildungszeit beträgt dabei fünf Arbeitstage pro Kalenderjahr bei gleichzeitiger Entgeltfortzahlung. Gerne berät die MTG-Geschäftsstelle eingehend bei der Anmeldung für einen WLSB-ÜbungsleiterInnen-Lizenzlehrgang sowie bei der Stellung eines Antrags auf Bildungszeit bei Deinem Arbeitgeber.

Vom Basketball bis zur Hausfrauengymnastik ist für jeden Sportbegeisterten etwas dabei. Auf unserer Website [www.mtg-wangen.de](http://www.mtg-wangen.de) unter Service > Übungsleiter MTG sind alle Abteilungen und die jeweiligen Ansprechpartner aufgeführt, die momentan auf der Suche nach ÜbungsleiterInnen sind.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann darfst Du dich gerne direkt bei der jeweiligen Kontaktperson der Abteilung melden. Ansonsten ist die Geschäftsstelle der MTG Wangen bei Fragen unter der Nummer 07522/2412 oder über [info@mtg-wangen.de](mailto:info@mtg-wangen.de) zu erreichen.

Wir freuen uns schon auf viele neue sportinteressierte und engagierte ÜbungsleiterInnen für unseren Abteilungssport.

Kai Herrmann

## Jessica Stickel trägt Verantwortung für die Betriebliche Gesundheitsförderung bei der MTG



Beim Gespräch mit der Guckloch-Redaktion erzählt die sechszwanzigjährige Jessica, dass ihre Eltern keine Beziehung zur MTG hatten. Sportlich war ihr Vater Manfred beim Boxclub Wangen aktiv, und ihre Eltern kamen erst dann zwangsläufig mit unserem Verein in Berührung, als sie mit zehn Jahren als Grundschülerin zum Handball kam. **„Papa oder Mama mussten mich zum Training bringen und später war bei Heimspielen natürlich ihre Anwesenheit Pflicht!“** Sie spielte bis zur A-Jugend aktiv, zuletzt unter den Trainern Markus Rosenwirth und Christoph Köhler, hörte nach dem Abitur allerdings studienbedingt mit dem aktiven Handballsport auf. Wenn es die Arbeit zulässt, trainiert sie gelegentlich noch bei der zweiten Damenmannschaft mit.

### Studium - und der Weg zur MTG

**„Nach dem Abitur habe ich im Herbst 2015 mit zwei Freundinnen ein Jurastudium in Regensburg begonnen, aber nach zwei Jahren gemerkt, dass die Juristerei nicht mein Ding ist und suchte einen neuen beruflichen Weg.“**

Jessica erklärt, dass sie wieder ins Allgäu zurückkehrte und in Ravensburg in einem kleinen EMS-Studio (Elektronische Muskel-Stimulation) ein duales Fernstudium bei der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement begann.

Nach einem Jahr in Ravensburg sah sie sich nach einem neuen Ausbildungsbetrieb um, in dem ihr größere Abwechslung im Bereich Praxis geboten werden konnte. So kam Jessica zur MTG-Sportinsel, fand hier ihren Platz und schloss das Studium mit dem Bachelor of Arts in Fitnessökonomie im Jahr 2020 erfolgreich ab. Im Dezember 2020 hat sie dann den Masterstudiengang Prävention & Gesundheitsmanagement begonnen.

### Ihre besondere Aufgabe – Zusammenarbeit mit Wangener Firmen

Die betriebliche Gesundheitsförderung gibt es nach Schilderung von Jessica Stickel schon seit über zehn Jahren in der MTG. Damals bestand für interessierte Betriebe die Möglichkeit, Kursblöcke für Mitarbeiter zu buchen, also ein vielseitiges Kursangebot rund um das Thema Bewegung.

tiges Kursangebot rund um das Thema Bewegung.

**Zitat: Stefanie Fischer, Mitarbeiterin der Firma Hymer:**

**„Die MTG-Sportinsel ist seit vielen Jahren ein elementarer Partner in unserem Betrieblichen Gesundheitsmanagement. Mit frischen Ideen und vollem Engagement hat das MTG-Sportinsel-Team unseren Gesundheitstag im Jahr 2020 bereichert. Mit einem vielfältigen Programm aus Workshops in Ernährung und Gesundheit sowie In- und Outdoorsportangeboten wurden unsere Azubis und MitarbeiterInnen motiviert und inspiriert.“**

**„Mit meiner Anstellung als Vollzeitkraft nach Abschluss meines Bachelorstudiums bot sich für die MTG die Chance, den Bereich Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) weiter auszubauen. Für mich war das natürlich eine tolle Herausforderung, die Verantwortung für einen**



Jessica mit Reiner Fritz beim Gespräch in der Sportinsel

**spannenden Aufgabenbereich zu übernehmen.“**

Ihr erstes Projekt nach ihrer Festanstellung war die Zertifizierung der bestehenden Kursblöcke bei der Zentralen Prüfstelle Prävention, kurz ZPP genannt. Die ZPP ist eine Kooperationsgemeinschaft von gesetzlichen Krankenkassen mit dem Ziel, die Qualität von Präventionskursen zu gewährleisten. Um das Qualitätssiegel der ZPP zu bekommen muss ein detailliertes Kurskonzept eingereicht werden, das durchaus 100 Seiten umfassen kann. Der Vorteil: Diese Kursblöcke werden von einigen Krankenkassen bezuschusst.

Im nächsten Schritt machte sich Jessica Gedanken darüber, wo Entwicklungspotential im Bereich der BGF zu finden ist. Sie wusste um das bereits bestehende Angebot für Firmen, wie die vorher genannten Zehner-Kursblöcke Rückenfitness, Power Pump, Core&Stability, Faszien-Fitness, Stretch and Relax, Indoor Cycling u.s.w. und überlegte sich, welcher Bedarf bei den Betrieben noch nicht abgedeckt werden konnte. Schnell war ihr klar, dass das Thema Bewegung und Gesundheit nicht nur aus Praxiseinheiten bestehen sollte.

### Neue Denkansätze in der BGF

**„Theoretisches Wissen zu vermitteln, um das Gesundheitsbewusstsein der Mitarbeiter langfristig ins Positive zu verändern, war mein Denkansatz. Hier wollte ich einen neuen Akzent setzen und wir haben Seminarmodelle entwickelt, die unsere aktiven Kursangebote mit Gesundheitsseminaren und Vorträgen verbinden. Die Idee ist, theoretisches Wissen und praktische Bewegungsangebote miteinander zu verknüpfen“,** erklärt Jessica.

Für dieses Angebot können übrigens

die Arbeitgeber den Steuerfreibetrag in Höhe von 600 Euro für jeden Mitarbeiter pro Jahr gemäß §3 Nr.34 EStG verwenden. Die MTG bietet den MitarbeiterInnen auf Wunsch Gesundheitsvorträge in der Sportinsel an, kommt aber auch in den Betrieb.

**„Wir können eine große Bandbreite an möglichen Themenfeldern abdecken, die von Herz-Kreislauf, über Rücken und Wirbelsäule, rückengerechtem Arbeiten, Ernährung, bis zu Themen zur Schichtarbeit, wie bspw. Ernährung und Schichtarbeit, Schlaf und Schichtarbeit, Stress, Entspannung oder Suchtmittelkonsum reichen.“**

### AZUBI bleib gesund

**„Unserer Meinung nach sind Angebote in der Betrieblichen Gesundheitsförderung speziell für die Bedürfnisse von Auszubildenden unterrepräsentiert. Aber gerade bei Auszubildenden ist in besonderem Maße wichtig, ihre Denkmuster im Bereich Bewegung und Gesundheit frühzeitig ins Positive zu verändern. Nur so können wichtige Grundlagen für ein langes und gesundes Berufsleben geschaffen werden“,** sagt Jessica.



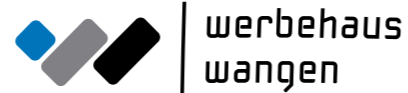
Gesundheits- und Pflegeschule Wangen beim Seminar in der Sportinsel

Deshalb hat die MTG Wangen mit den „AZUBI bleib gesund“-Seminaren in Kooperation mit der AOK Oberschwaben eine Seminarreihe mit zwei Tagen pro Ausbildungsjahr erarbeitet. Die MTG möchte Auszubildenden in unserer Region unternehmensübergreifend dieses Angebot machen, um auch kleinere und mittlere Unternehmen bei dem Thema Betriebliche Gesundheitsförderung zu unterstützen. In der zweijährigen Startphase ist das Angebot für die Teilnehmer kostenfrei. Die Arbeitgeber müssen ihre Azubis lediglich für die Seminartage freistellen. Das erste Seminar fand im März 2022 statt, das zweite ist für Herbst 2022 geplant und es gibt noch freie Plätze.

**„Nach meiner fünfjährigen Arbeit in der MTG habe ich mit dem Bereich Betriebliche Gesundheitsförderung einen festen Platz gefunden und es macht mir sehr viel Spaß, mit uns bereits bekannten Betrieben diese spannende Aufgabe zu meistern, bin aber darüber hinaus sehr daran interessiert, weitere Betriebe zu aktivieren und sie für unser Angebot zu begeistern.“**

Reiner Fritz

werbung hat wirkung



## Ihr regionaler Hersteller von:

Werbebanner, Fahnen, Bandenwerbung, Vereinshefte,  
Plakate und Bedruckung/Beflockung Sportbekleidung

Werbehaus Wangen GmbH & Co. KG | [www.werbehaus-wangen.de](http://www.werbehaus-wangen.de)  
Im Alpenblick 30/2 | 88239 Wangen-Primisweiler | Telefon 075 28-611 40-40

D & M Wolfrum Gbr  
Spinnereistraße 11  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 0 75 22 / 91 00 44  
Telefax 0 75 22 / 91 00 45  
[dmwolfrum@t-online.de](mailto:dmwolfrum@t-online.de)



**Telekommunikations- &  
Medientechnik**  
**Beschallungstechnik**  
**Systemplanung**



**SCHNEIDER  
IMMOBILIEN**  
Telefon 0 75 22/82 33  
[info@schneiderimmobilien.de](mailto:info@schneiderimmobilien.de)



Interessiert Sie der Wert  
Ihrer Immobilie?  
Oder wollen Sie Ihre  
Immobilie verkaufen?  
Rufen Sie uns gerne an  
für ein unverbindliches  
Beratungsgespräch!

[www.schneiderimmobilien.de](http://www.schneiderimmobilien.de)



## Duale StudentIn (m/w/d) – in Vollzeit –

Für unser Fitness- und Gesundheitsstudio suchen wir zum **01. September**,  
eine duale StudentIn in der Fachrichtung Sportökonomie oder Fitnessökonomie

### DEINE AUFGABENGEBIETE

- Du durchläufst parallel zu den Studieninhalten die entsprechenden Abteilungen in unserem Sportverein.
- Du kannst Verantwortung als ÜbungsleiterIn im Kinder- und Jugendsport übernehmen.
- Du betreust die Mitglieder im Verein und im vereinsinternen Fitnessstudio.
- Du übernimmst Probetrainings, Beratungsgespräche und konzeptionierst neue Übungsstunden für bestehende Fitness- und Gesundheitskurse.
- Du unterstützt die MitarbeiterInnen bei anfallenden Verwaltungs- und Organisationsaufgaben.
- Du organisierst Events und unterstützt bei der Durchführung.
- Du nimmst an internen und externen Weiterbildungen teil.

### DEINE QUALIFIKATION

Du besitzt eine allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife. Für dich ist Sport ein wichtiger Bestandteil deines Lebens und du hast Interesse an einer Ausbildung in dieser Branche. Mit deiner serviceorientierten, strukturierten und positiven Art bereicherst du unser Miteinander im Team und Verein. Du besitzt eine sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit und bist ein Vereinsmensch. Darüber hinaus bist du zeitlich flexibel sowie bereit auch abends und am Wochenende zu arbeiten und besitzt die Fähigkeit, Menschen jeglichen Alters für Fitness- und Gesundheitssport zu begeistern.

### WIR BIETEN DIR

- Fachlich spannende Aufgaben mit Gestaltungsmöglichkeiten in einer zukunftsstarken Branche
- Übernahme der kompletten Studiengebühren
- Aus- und Weiterbildungen in verschiedenen Bereichen
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Angenehmes, persönliches und teamorientiertes Arbeitsklima

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

MTG Wangen e.V., Kai Herrmann, Argeninsel 2, 88239 Wangen oder per E-Mail an: [kai.herrmann@mtg-wangen.de](mailto:kai.herrmann@mtg-wangen.de)



## Bolz-EDEL-Gruppe

**Hochwertige Behälter aus Edelstahl - aus Wangen in die Welt**

PHARMA

LIQUIDS

BREWERY

CHEMICALS

WATER

BIOPHARMA

Alfred Bolz Apparatebau GmbH  
EDEL Tank GmbH  
Isnyer Straße 76  
88239 WANGEN IM ALLGÄU  
Telefon 07522 9161-0  
info@bolz-edel.de



Wir verstärken unser Team in den Bereichen

- **Konstrukteur / Technischer Projektbearbeiter (m/w/d)**
- **Fachkraft Behälterbau / Schweißer (m/w/d)**
- **Ausbildung Anlagenmechaniker (Start Sept.) (m/w/d)**

## INTERESSE?

Wir bieten

- **einen attraktiven Arbeitsplatz**
- **eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Arbeit**
- **ein motiviertes Team**

Mehr Informationen finden Sie unter  
<https://bolz-edel.de/team-karriere-ausbildung/>  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



bolz-edel.de

## MTG - INFO

### Neues aus dem Vereinsrat

In dieser Kategorie möchten wir über die wichtigsten Entscheidungen von allgemeiner Bedeutung aus dem Vereinsrat berichten. Der Vereinsrat ist nach der Generalversammlung das höchste Vereinsgremium der MTG Wangen. Teilnahme- und stimmberechtigt sind Vorstand, Abteilungsleiter und Ehrenvorstände.

#### Integration durch Sport

Die kriegerischen Auseinandersetzung in der Ukraine sind leider zu einem traurigen Bestandteil unseres Alltags geworden. Seit Wochen erreichen Geflüchtete Deutschland und in der Folge auch Wangen. Wir freuen uns, den ersten Kindern mit unserem Sportangebot ein kleines Stück Normalität, Freude und auch Integration bieten zu können. Die MTG gestaltet die Mitgliedschaft für Geflüchtete bis auf Weiteres beitragsfrei aus. Die Abteilungen sind über die entsprechenden Vermerke informiert, welche auf dem Mitgliedsantrag zu machen sind. Warum muss eine Mitgliedschaft gemacht werden? So sind Verletzungen beim Sportbetrieb über die ARAG Sportversicherung - wie bei jedem Mitglied der MTG - abgesichert. Sollten Sie pri-

vat Geflüchtete aufgenommen haben, können Sie gerne auf das umfangreiche Sportangebot der MTG verweisen.

#### Ehrungsfest

In den vergangenen beiden Jahren war an das Ehrungsfest pandemiebedingt nicht zu denken. So konnten 2020 und 2021 sowohl die Mitgliedsjubiläen als auch die langjährige ehrenamtliche Mitarbeit nicht gewürdigt werden. Nach dem Motto „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ will der Vorstand der MTG am Sonntag, den 22. Mai, im Gasthof Kleber mit den Ehrungsjahrgängen feiern. Um kein überlanges Ehrungsfest zu veranstalten, werden die Jubiläen und Ehrungen nach Jahrgängen in eine Vor- und Nachmittagsveranstaltung geteilt. Die Einladungen werden an die Jubilare und verdienten ehrenamtlichen Helfer in den nächsten Wochen von der Geschäftsstelle versendet.

#### MTG-Kegelkeller

Der „Kegelkeller Am Waltersbühl“ wurde Ende 2015 von der MTG gepachtet. Ziel war es, der Abteilung Sportkegeln die benötigte Planungssicherheit u.a. für den

Wettkampfbetrieb zu geben. Des Weiteren hat man mit der Beschäftigung eines Wirtes gehofft, über Bahnvermietungen an Hobbyspieler bei kleiner Speisekarte die Pachtkosten mitzufinanzieren. Bis zum Beginn der Pandemie hat dies einigermaßen funktioniert, insbesondere auch, da die Mitglieder der Abteilung Sportkegeln mit erheblichen monatlichen Zusatzbeiträgen die Ausübung ihrer Sportart bezuschusst haben. Am Anfang der Corona-Pandemie ist unser Wirt Elmar Zitterbart endgültig in den Ruhestand gegangen und hat das Beschäftigungsverhältnis mit der MTG gelöst. In der Folge konnte kein neuer Wirt gefunden werden. Damit ist die finanzielle Belastung für die MTG in den vergangenen beiden Jahren sehr deutlich gestiegen. Eine strukturelle Verbesserung der Lage ist nicht in Sicht, weshalb die MTG den Pachtvertrag auf Ende April 2023 gekündigt hat. Natürlich hoffen wir, dass der Verpächter einen Wirt findet, so dass der Fortbestand der Abteilung Sportkegeln gewährleistet ist. Sicher ist dies in den für das Gastgewerbe weiterhin von Unsicherheit geprägten Zeiten nicht.

*Andreas Schröder-Quist*

### Start des Präventionskurses „Fit Mix“

Im zertifizierten „Fit Mix“- Kurs werden in jeder Einheit verschiedene Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und zur Mobilisation des gesamten Körpers durchgeführt. Die Übungen werden während der Stunde individuell an das Leistungsniveau der Teilnehmer angepasst, sodass jeder Einzelne gemäß den körperlichen Voraussetzungen seine Fitness und Gesundheit verbessern und aufrechterhalten kann. Zudem wird den Teilnehmern während der praktischen Einheiten auch theoretisches Wissen mit auf den Weg gegeben, um das Gesundheitsbewusstsein zu erweitern. Da der Kursblock durch die Zentrale Prüfstelle Prävention zertifiziert ist, werden die Kosten von einigen Krankenkassen komplett oder teilweise bezuschusst.

#### Sie möchten am Kurs teilnehmen?

Erkundigen Sie sich am besten bei Ihrer Krankenkasse darüber, wie der Kurs bezuschusst wird und melden Sie sich dann direkt bei uns.

Wir nehmen Ihre Anmeldung jeder Zeit sehr gerne entgegen!

Termin: **Donnerstag, 18:30 Uhr**

Dauer: **10 Einheiten à 60 Minuten**

Erste Einheit: **21.04.2022**

Letzte Einheit: **07.07.2022**

Kosten: **120 €**

Anmeldung: **Jessica Stickel • jessica.stickel@mtg-wangen.de • 07522 2412**



## Volksbank Allgäu-Oberschwaben neuer Hauptsponsor bei der MTG

Die MTG Wangen hat mit der Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG (VBAO) seit Jahresbeginn einen neuen Hauptsponsor. Josef Hodrus, Vorstandssprecher der VBAO, hat gemeinsam mit Andreas Schröder-Quist, Geschäftsführer der MTG, und Achim Luge, Vorstandsmitglied der MTG, den Sponsoringvertrag unterschrieben. In den nächsten Jahren soll es viele gemeinsame Aktionen geben.

Hauptsächlich werden die Bereiche Hauptverein, Handball und Turnen durch das Sponsoring unterstützt. „Es

freut uns außerordentlich mit der MTG partnerschaftlich zusammenarbeiten zu können“, berichtet Josef Hodrus. „Die MTG ist ein großer und vor allem wichtiger Verein in Wangen im Allgäu mit vielen Mitgliedern und 38 Abteilungen. Hier in der Region ist sie der Verein mit der höchsten aktiven Beteiligung der Mitglieder. Durch diese neue Partnerschaft können wir einen Beitrag für unsere Region sowie die Menschen leisten, die hier leben und sportlich sowie ehrenamtlich engagiert sind“. Vor allem die MTG-Sportinsel hat es Hodrus ange-

tan. Hier gibt es bereits Erweiterungspläne, um vor allem die Bereiche Sport und Gesundheit weiter auszubauen. Andreas Schröder-Quist ergänzt: „Wir haben uns gemeinsam mit den Verantwortlichen der VBAO bereits über eine Vielzahl möglicher Aktionen für die nächsten Jahre unterhalten. Dabei könnte beispielsweise auch ein Sporttag von der MTG Wangen für Kinder- und jugendliche Mitglieder der VBAO ein interessantes Projekt sein.“

*Andreas Schröder-Quist*

## Freiwilligen für den Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

Die MTG Wangen (anerkannte Einsatzstelle für Freiwilligendienst im Sport) sucht einen Freiwilligen vom 01. September 2022 bis 31. August 2023

### WENN DU ...

- ÜbungsleiterInnen bei Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche unterstützen,
- Projekte und Veranstaltungen betreuen und bei vereinsadministrativen Tätigkeiten unterstützen sowie
- unsere Mitglieder im vereinseigenen Sportvereinszentrum MTG Sportinsel betreuen willst,
- neue Erfahrungen sammeln und Deine Eignung für einen sozialen und sportlichen Beruf testen,
- Nach der Schule etwas Praktisches machen möchtest und noch nicht weißt, welche Ausbildung oder welches Studium du ergreifen willst,

**dann bewirb Dich jetzt für einen BFD im Sport bei uns!**

### DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN

- eine abgeschlossene Schulausbildung
- Begeisterung für Sport und Fitness
- Spaß und Interesse an der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- Eigeninitiative, hohe Teamfähigkeit, Engagement und Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem
- Organisationstalent und Einsatzbereitschaft

### WIR BIETEN DIR

- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet im größten Sportverein der Region
- Vollzeitbeschäftigung von 38,5 Wochenstunden
- Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten in den Bereichen Trainings- und Bewegungslehre sowie im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Angenehme Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen und sportbegeisterten Team
- Möglichkeit zum Erwerb einer C-TrainerInnen Lizenz im Breitensport oder Ballsport im Rahmen von 25 Bildungstagen
- Umfassende pädagogische Betreuung und Unterstützung
- Taschengeld in Höhe von 300 € pro Monat und 24 Urlaubstage

Wir freuen uns auf deine **Bewerbungsunterlagen** bis zum **31. Mai 2022** per Mail an [kai.herrmann@mtg-wangen.de](mailto:kai.herrmann@mtg-wangen.de)

**Jetzt anmelden:**  
[vbao.de/newsletter](http://vbao.de/newsletter)

**Gewinnspiel:**  
**VBAO-Newsletter**

[vbao.de/newsletter](http://vbao.de/newsletter)

Melden Sie sich zu unserem Newsletter an und gewinnen Sie mit Ihrer Anmeldung Preise im Gesamtwert von über 2.000,00 €.

Es gelten die Teilnahme- und Datenschutzbedingungen des Gewinnspiels.

**Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG**  
Für die Menschen. Für die Heimat.





## Beitragseinzug in früheren Zeiten

Auch wenn viele Vereine sich neue Einnahmequellen wie Sponsorengelder erschlossen haben, so stellen die Mitgliedsbeiträge bei den allermeisten Vereinen auch heute noch einen wichtigen Faktor bei den Einnahmen dar. Dies gilt für Gesangsvereine, Kulturvereine und natürlich auch für Amateur-Sportvereine. In den Zeiten, als die ersten Turnvereine gegründet wurden - also etwa ab der Mitte des 19. Jahrhunderts - galt dies in besonderem Maße.

In der Satzung der 1860 neu gegründeten Männer-Turn-Gemeinde steht in § 15, dass die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern, den monatlichen Beiträgen, aus Strafgeldern und Stiftungen bestanden. Mit den Eintrittsgeldern war eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 24 Kreuzern gemeint. Straf gelder wurden immer wieder in den wöchentlichen Versammlungen für verschiedene Mitglieder festgelegt, wenn sie die nach dem Turnen stattfindenden Versammlungen nicht regelmäßig besuchten. Strenge Regeln und Geldstrafen gab es auch für die Turner, die sich zusätzlich für die Gesangsgruppe innerhalb des Vereins angemeldet und sich zum regelmäßigen Besuch der Gesangsstunden verpflichtet hatten. „Wer zu den voraus bekannten Gesangsproben eine halbe Stunde zu spät kommt, wird mit 10 Pfennig bestraft. Unentschuldigtes Ausbleiben wird mit 20 Pfennig bestraft,“ ist in einem Proto-

1875.	Vorname	Nachname	1. H.	2. H.	3. H.	4. H.	5. H.	6. H.	7. H.	8. H.	9. H.	10. H.	11. H.	12. H.
Kristinn Müller	X													
Georg Baptist			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Joseph Kämpfer			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Julius Hirscher			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Kammermeister Schneider			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Beckwilt Klumpp			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Karl Kaspar			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Henrich Kage			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Büchbindere Maier			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Joseph Maier			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Joseph Maier			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Emil Pöhl			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Jacob Pöhl			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Brigadier Zahn			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Paul Kuchel			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Paul Maier			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Karl Bille			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Johann Krieger			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Adolph Keller			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Joseph Franck			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Sattler Braunmiller			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Flugwirth Biggel			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Michael Kuch			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Hauswirthmeister Geiger			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Julius Franck			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Georg Kuch			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Küchmeister Frank			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Wegle Hirscher			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Wegle Hirscher			20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20

Auszug aus der Mitgliederliste des 2. Halbjahres 1875

koll vom 22. März 1875 zu lesen.

Spenden und Spendenaktionen waren schon damals für den Turnverein sehr wichtig, vor allem dann, wenn größere Anschaffungen wie Sportgeräte oder eine neue Fahne anstanden. Über eine der ersten Spendenaktionen zugunsten des Turnvereins schrieb Johann Baptist

Saam, einer der beiden Vereinsgründer, in einem im Jahr 1889 abgefassten Brief an den Männerturnverein Wangen anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums. Er berichtete von einer Sammlung freiwilliger Beiträge, die wohl ausreichend Geld einbrachte, um auf dem Buch einen Turnplatz zu errichten. „Die Arbeit wurde dann in Angriff genommen, wurde aber vom Stadtschultheiß und Gemeinderat bald wieder eingestellt. Das noch vorhandene Geld wurde mir zwangsweise abgenommen (24 Gulden) und zur alten Herstellung des Buchs verwendet. Die Zeit, in welcher dies geschah war 1850. Ich entschloss mich dann, die Sache geheim weiter zu führen. Ich liess mir aus eigenen Mitteln ein Reck und einen Barren fertigen. Auf dem Dachboden meines elterlichen Hauses Bindstraße 149, wurde weiter geturnt. Die Zahl der Mitglieder war ungefähr 12.“

Die Mitgliedsbeiträge in Höhe von monatlich 6 Kreuzern wurden vom Kassier nach den Turnstunden eingesammelt. Dieser führte über die in der ersten Monathälfte zu bezahlenden Beiträge genau Buch. Das leider beim Argen-Hochwasser im Jahre 1999 etwas ramponierte Mitgliederverzeichnis der Jahre 1863 bis 1876 listet genau auf, wer wann in den Verein eintrat oder ihn verließ, wer in seinen Beitragszahlungen rückständig war und wer etwas in die Vereinskasse stiftete.

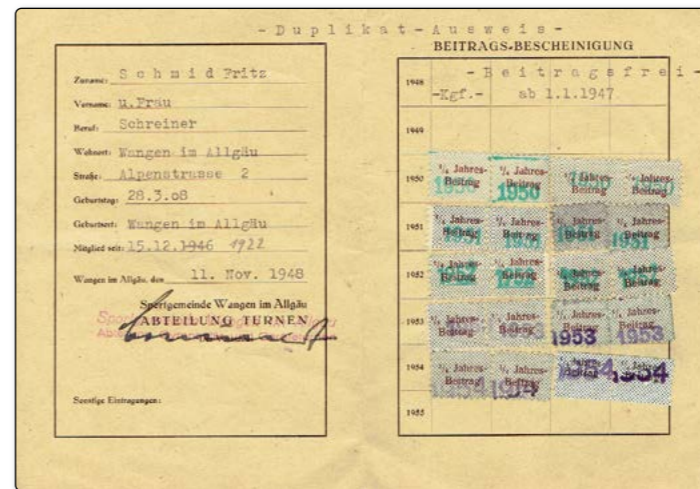


Über Jahrzehnte änderte sich an der Art des Beitragseinzugs nichts. Der Vereinsbeitrag wurde zunächst noch vierteljährlich, später dann halbjährlich in den Turnstunden eingesammelt und die Begleichung im Mitgliederverzeichnis vermerkt. Ab der Zeit vor dem 2. Weltkrieg erhielten die Mitglieder, die bezahlt hatten, als Beleg ein kleines Kärtchen, auf dem die Entrichtung des Beitrags bescheinigt wurde. Aus den Jahren 1939 und 1940 sind noch zwei dieser Kärtchen im Archiv vorhanden.

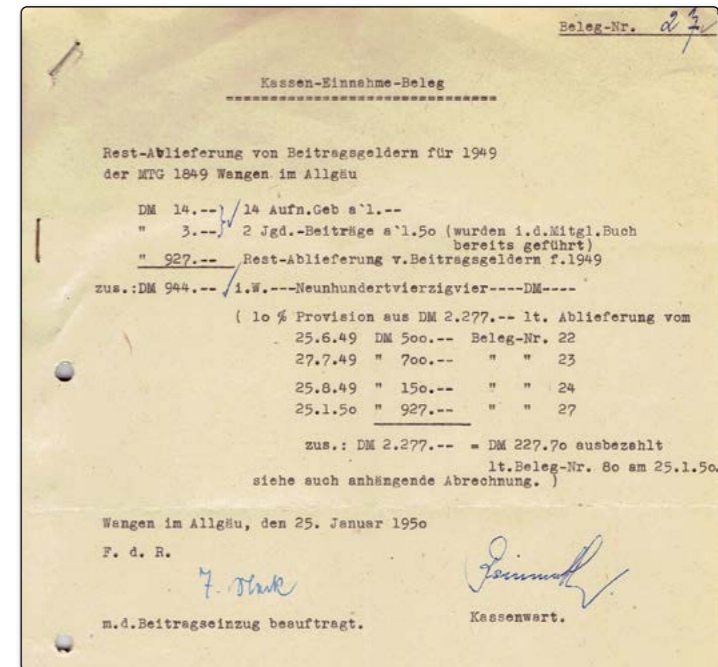
Nach dem 2. Weltkrieg, als die MTG in der Sportgemeinde Wangen als Abteilung Turnen aufging, erhielten die Mitglieder Ausweise, in die mit jeder vierteljährlichen Beitragszahlung ein Märkchen in den Ausweis geklebt wurde.

Bis Ende der Fünfzigerjahre waren die Frau des Turnhalle-Hausmeisters, Katharina Metzler, und ihre Tochter, Trudel Neck, mit der Aufgabe, den Beitrag in den Turnstunden einzuziehen, betraut. In späteren Jahren konnte auch Zilly Zettler dafür gewonnen werden. Für ihre Tätigkeit wurde den Frauen eine Provision von 10 % der einkassierten Beitragssumme gewährt.

Um sicher zu stellen, dass jeder Sportler auch ausreichend Geld dabei hatte, waren die Abteilungsleiter angehalten, ihren Sportkameraden rechtzeitig mitzuteilen, wann der Beitrag kassiert würde. Da aber nicht jeder diese Aufforderung



Mitgliedsausweis von Fritz Schmid, einem langjährigen und äußerst treuen Mitglied der MTG



Die Beitragseinzahlerinnen, wie hier Frau Neck, wurden mit 10 % der eingesammelten Beiträge für ihre mühsame Tätigkeit entlohnt.

befolgte und genügend Geld mitbrachte oder auch die Turnstunden nicht regelmäßig besuchte, war der Einzug des Beitrags für die damit beauftragten Frauen nicht ganz einfach. Sie mussten alljährlich viele Mitglieder zuhause aufsuchen, um an das Geld zu kommen.

Dieses über Jahrzehnte anhaltende Problem wurde in einem „Merkblatt für Mitgliedschaft und Beitragszahlung“ im Jahr 1966 angesprochen. Dort heißt es: „Als 2. Kassier führt Sportkamerad Kremser auch die Vereinskartei und stellt die

Unterlagen für den Beitragseinzug zusammen. Alle Abteilungsleiter und Funktionäre werden gebeten, sich Personalveränderungen zu notieren und an den Karteiführer durchzugeben. Für jede Karteikarte wird eine Durchschrift mit laufender Nummer erstellt. Während die Originalkarteikarte beim 2. Kassier verbleibt, dient die Durchschrift dem Unterkassier als Unterlage zum Kassieren und Abrechnen.“ Schon diese wenigen Sätze zeigen, wie kompliziert der Beitragseinzug über lange Zeit war. Ehrenmitglied Horst Wiedemann, der über Jahrzehnte für das Mitgliedswesen zuständig war, weiß ein Lied von diesen angesprochenen „Personalveränderungen“ und sonstigen Problemen bei diesem umständlichen Verfahren zu singen: „Wir hatten viele Karteileichen, die nicht zahlten. Und beim Kinderturnen war besonders auffällig, dass in der Adventszeit, wenn der Nikolaus in der Turnstunde für die Kinder Geschenke

Zusammenstellung  
nach der Helbsche für 1957.

Helbsche		Jugendliche	
1, Herrsch.	162.-	1, bei 1 d. Helbsche.	37,50
2, Paradielsh.	90.-	2, " 2 "	27.-
3, Schmittsh.	120.-	3, " 3 "	28,50
4, Spittelsh.	42.-	4, " 4 "	5.-
5, Brindsh.	180.-	5, " 5 "	30.-
6, Langgarn	36.-	6, " 6 "	33.-
7, Kerkelsh.	66.-	7, " 7 "	33.-
8, gegenläufig	124,50	8, " 8 "	49,50
9, Jomperh.	142.-		
10, Prapfling	154,50		
11, Lindensch.	264.-		
12, Hombrechtsh.	90.-		
13, Rauschsh.	192.-		
14, Rauschsh.	90.-		
15, Schellsh.	72.-		
16, Bruggenst.	54.-		
17, Dornmühle	36.-		
18, Bergerlöche	3.-		
2028,00		232,50	

Wg. den 15.12.57  
Kassier:  
H.W.  
Kassierin:  
Helga Beck

Im Vereinsarchiv gibt es noch Listen, aus denen ersichtlich ist, wieviel Geld die Beitragseinzahlerinnen in den einzelnen Straßen der Stadt einnahmen.

brachte, immer wieder mal mehr Kinder anwesend waren, als auf den Mitgliedslisten standen. So kam es des Öfteren vor, dass die Geschenke nicht reichten,“ berichtet er.

Da der vierteljährliche Beitragseinzug eben sehr viel Zeit kostete, wurde in diesem Merkblatt auch folgender Wunsch ausgedrückt: „Im Interesse des Vereins und aus Zweckmässigkeitsgründen ist die Zahlung des Vereinsbeitrags für wenigstens 6 Monate oder für das ganze Jahr im Voraus erwünscht, ...“

Erstmals 1966 gab es für die Mitglieder auch die Möglichkeit, den Vereinsbeitrag unbar zu entrichten. Dazu hatte die MTG bei der Volksbank ein Konto eingerichtet, auf das die Beiträge einbezahlt werden konnten. In einem Brief an die MTG-Mitglieder Anfang des Jahres 1970 bat der Vorstand die Mitglieder, sich am Abbuchungsverfahren zu beteiligen: „In diesem Jahr wollen wir das Beitrags-Zahlungssystem noch durch das sogenannte Abbuchungsverfahren erweitern und

zugleich erleichtern.“ Diesem Schreiben waren ein Zahlschein und ein Abbuchungsauftrag beigelegt.

Während im Juli 1986 im Vorstand noch über die Anschaffung einer elektronischen Schreibmaschine diskutiert wurde - die Frage war, mit oder ohne Speicher - hielt die elektronische Datenverarbeitung in allen Verwaltungsbereichen Einzug. Über Rudi Beck, der bei der Kreissparkasse Experte in Sachen EDV war, erhielt der MTG-Vorstand das Angebot, bei der SG Kißlegg, die in der Mitgliederverwaltung schon einen Schritt weiter war als andere Vereine, deren vereinseigene EDV-Anlage zu besichtigen. Dieser Besuch, bei dem auch die Möglichkeiten verschiedener Programme aufgezeigt wurden, löste im MTG-Vorstand viele Diskussionen aus, die Anfang 1988 zum Beschluss führten, für den Verein eine eigene EDV-Anlage zu kaufen und die Mitgliederverwaltung über ein Programm, das der Landessportbund seinen

Mitgliedsvereinen preisgünstig zur Verfügung stellte, laufen zu lassen. Dies war auch dringend notwendig, da die MTG mittlerweile 2.300 Mitglieder hatte und die Verwaltung über Karteikarten nicht mehr zeitgemäß gewesen wäre.

Mitte Mai 1988 traf die neue Anlage ein und wurde bei Helga Beck zuhause aufgebaut. Sie war zu diesem Zeitpunkt Schriftführerin in der MTG und hatte sich bereit erklärt, die aufwändige und mühsame Arbeit, alle Mit-



Helga Beck und Horst Wiedemann bei der Eingabe der Mitglieder-Daten (1988)

glieder zu erfassen, zu übernehmen. Mit Unterstützung durch Horst Wiedemann wurde diese Arbeit bis Januar 1989 abgeschlossen.

Beim Erfassen der Mitglieder wurde festgestellt, dass nicht wenige Sportler, darunter auch einige Übungsleiter, die schon viele Jahre in der MTG ihren Sport ausübten, noch nie einen Beitrag bezahlt hatten, da sie in den Karteikarten nicht als Mitglied erfasst waren. Diesem Missstand konnte nun endlich mit der neuen Mitgliederverwaltung ein Ende gesetzt werden.

Robert Heer

## ÜbungsleiterIn für den Rehabilitationssport (m/w/d) – in Teilzeit –

Für unser umfangreichen Rehabilitationssport suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine ÜbungsleiterIn  
Beschäftigung in Teilzeit oder auf Stundenbasis

### IHRE AUFGABENGEBIETE

- Aktive Kursbetreuung in Rehabilitationssport Kursen, vor allem im Bereich Orthopädie für Erwachsene und Kinder sowie Koronarsport
- AnsprechpartnerIn für die Teilnehmer im Kurs

### IHRE QUALIFIKATION

Sie verfügen über eine ÜbungsleiterInnen Lizenz im Rehabilitationssport Orthopädie und/oder Innere Medizin und haben Erfahrung in der Anleitung von Gruppen. Darüber hinaus haben Sie die Bereitschaft sich weiter fortzubilden im Rehabilitationssport. Sie sind zeitlich flexibel und bereit auch abends zu arbeiten. Zudem besitzen sie die Fähigkeit Erwachsene und Jugendliche gleichermaßen für Sport und Bewegung zu begeistern und mit einem Team zusammen zu arbeiten.

### WIR BIETEN IHNEN

- Unterstützung auch in finanzieller Hinsicht bei externen Fortbildungen im Bereich Rehabilitationssport
- Eine angepasste leistungs- und fortbildungsabhängige Vergütung
- Austausch und Unterstützung im Team

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

MTG Wangen e.V., Petra Kloos, Argensinsel 2, 88239 Wangen oder per E-Mail an: [petra.kloos@mtg-wangen.de](mailto:petra.kloos@mtg-wangen.de)

## Wie der MTG-Beitrag eingezogen wird

Alljährlich zum 2. Februar werden die Beiträge der MTG-Mitglieder eingezogen. Wie wichtig diese für den Verein sind, lässt sich daraus ermessen, dass rund ein Viertel der Einnahmen, über die die MTG jährlich verfügen kann, nämlich 240.000 €, von Beiträgen der Mitglieder stammen. Von etwa 3.800 Mitgliedern, die derzeit dem Verein angehören, wird diese immense Summe aufgebracht.

Dass mit dem Beitragseinzug alles reibungslos abläuft, sorgt Claudia Frühauf. Sie ist seit Anfang 1990 bei der MTG angestellt und seit dieser Zeit für den Beitragseinzug verantwortlich. Damit verfügt sie über reichlich Erfahrung und Routine in diesem Aufgabenbereich. „Die Vorbereitungen für den Beitragseinzug beginnen für mich bereits im Dezember, um alles ordentlich über die Bühne zu bringen“, sagt sie. „In dieser Zeit mache ich fast nichts anderes als den Beitragseinzug vorzubereiten“. In dieser langen Vorlaufzeit werden zum Beispiel alle Studenten, die einen ermäßigten Beitrag bezahlen, angeschrieben und gebeten, eine Studienbescheinigung vorzulegen. Rund 180 junge Mitglieder sind es, die alljährlich von den reduzierten Mitgliedsbeiträgen für Studenten oder Azubis profitieren. Zu den Vorbereitungen gehört auch das Anschreiben aller Mitglieder, die in diesem Jahr 19 Jahre alt werden und noch im Familienbeitrag erfasst sind. Diese müssen entweder eine Schulbescheinigung vorlegen, um weiterhin über den Familienbeitrag erfasst zu werden oder – falls sie das nicht können – den vollen Beitrag für Erwachsene bezahlen. Doch ist auch ein Antrag auf Ermäßigung für diese Mitglieder möglich.

11 Gruppen umfasst das Beitragssystem der MTG. Es beginnt mit Kleinkindern bis 5 Jahre, geht weiter mit Kindern zwischen 6 und 14 Jahren und den Jugendlichen bis 18 Jahre. Ab 19 Jahren ist man aktives Mitglied und zahlt in der Regel den vollen Beitrag. Reduzierte Beiträge gibt es für Fördermitglieder (früher passive Mitglieder genannt), Schüler, Studenten, Mitglieder, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren, sowie Schwerbehinderte und Sozialpassinhaber. In der letzten Generalversammlung wurde noch eine neue Beitragsgruppe für Reha-Gruppen-Teilnehmer eingeführt, die die Hälfte eines aktiven Mitgliedes entrichten müssen.

„Eigentlich läuft bei guter Vorbereitung der Beitragseinzug recht unkompliziert“, sagt Claudia Frühauf. Natürlich kommt es vor, dass Konten nicht



Seit über 30 Jahren ist Claudia Frühauf bei der MTG für den Beitragseinzug verantwortlich.

gedeckt sind, aber nach einer Mahnung klappt es im zweiten Anlauf fast immer. „Wir sind auch sehr großzügig, wenn es Mitgliedern nicht möglich ist, ihren Beitrag pünktlich zu entrichten und versuchen alles gütlich zu regeln“, erklärt sie. „Inkasso-Verfahren wie vor vielen Jahren gibt es nicht mehr“. Mit 10 – 15 Widersprüchen gegen den abgebuchten Beitrag muss sich Claudia Frühauf jedoch immer wieder auseinandersetzen. Meistens wird reklamiert, man sei doch schon lange aus dem Verein ausgetreten, obwohl der Geschäftsstelle keine schriftliche Kündigung vorliegt. Doch auch in solchen Fällen lässt sich die Sache in einem Telefongespräch meistens gütlich regeln, indem auf die nächste Kündigungsfrist zum Halbjahr und die Mög-

lichkeit hingewiesen wird, nur noch für das erste Halbjahr bezahlen zu müssen.

„Hier noch ein paar Zahlen: 2.691 Buchungsvorgänge waren in diesem Jahr notwendig, bis alle Beiträge auf dem MTG-Konto waren. Interessant ist, dass es auch zwei Auslandseinzüge von in Österreich lebenden Mitgliedern gab. 20 Mitglieder sind immer noch Barzahler. Sie erhalten eine Rechnung und überweisen dann den fälligen Beitrag auf das MTG-Konto. 37 Mitglieder profitieren als Schwerbehinderte von einem reduzierten Beitrag. Was kaum in Anspruch genommen wird, ist der ermäßigte Beitrag durch Wangen-Card-Inhaber. Natürlich beschäftigen die Ein- und Austritte Claudia Frühauf in ganz besonderem Maße. Vor allem im Kinderbereich gibt es viele Wechsel und es kommt häufig vor, dass Kinder in den Verein eintreten, ihn nach kurzer Zeit wieder verlassen, um etwas später wieder einzutreten. Im Erwachsenenbereich ist die Fluktuation in der mitgliederstärksten MTG-Abteilung, der Sportinsel, am größten. Aber bei rund 1.000 Mitgliedern ist es auch nicht verwunderlich, dass es hier viele Wechsel gibt.

„Erfreulich war, dass es keine einzige Anfrage nach einer Rückerstattung gab, nachdem die Generalversammlung 2020 eine Beitragserhöhung ab dem Jahr 2021 beschlossen hat. Und auch Corona wirkte sich auf die Mitgliedszahlen nicht so schlimm wie befürchtet aus, obwohl das Sportangebot coronabedingt 2021 deutlich reduziert war. „Wir freuen uns, dass wir so viele treue Mitglieder haben, die den Verein auch in diesen schwierigen Zeiten nicht verlassen haben“, meint Claudia Frühauf. Bleibt zu hoffen, dass die MTG auch zukünftig auf diese Treue bauen kann.

Robert Heer

Robert Heer

Robert Heer

Robert Heer

VERWALTEN

BG WANGEN  
BAUGENOSSENSCHAFT WANGEN

## Wir tun viel mehr als nur Ihre Pflicht

Ihr Wohneigentum gibt Ihnen Sicherheit. Gleichzeitig verpflichtet und fordert es Sie auch.

Wenn Sie diese Verpflichtungen gern delegieren wollen, dann sind wir der richtige Partner.

Sie haben im Dschungel der Gesetze und Vorschriften die Orientierung verloren?

Sie sind sich nicht mehr sicher, wie mit Ihrem Mieter abzurechnen ist?

Ihnen ist der Zeitaufwand für die Betreuung Ihrer Liegenschaften zu groß?

Sie wollen nicht ständig Ihrem Geld hinterherlaufen?

Sie wünschen eine professionelle Abwicklung Ihrer Immobiliengeschäfte?

**Kommen Sie zu uns.** Wir nehmen Ihnen Ihre Arbeit ab.

Abwicklung mit Ihren Mietern, Mietersuche, Mietabrechnung, Mietvertragsabwicklung, Mietinkasso, Mieterhöhungen, Wohnungsabnahme, Schönheitsreparaturen durch den Mieter.

Diese und viele weitere Leistungen bieten wir Ihnen im Rahmen unseres Hausverwaltungs-Services an.

Das Vertrauen, das Sie uns mit der Übertragung Ihrer Angelegenheiten schenken, werden wir von Anfang an rechtfertigen. Ein professionelles Team kümmert sich um alle verwalterischen Angelegenheiten.

Sie werden über alle Maßnahmen stets informiert.

Sie behalten alle Fäden in der Hand und können sich trotzdem ganz entspannt zurücklehnen.

**Baugenossenschaft Wangen im Allgäu eG.**

Hans-Schnitzer-Weg 10  
88239 Wangen im Allgäu  
07522/7958-0  
Info@BGWangen.de



## Ohne Computer geht es nicht

Wie funktioniert der Spielbetrieb der MTG-Handballmannschaften? Wenn sich Eltern oder Bekannte von Wangener Jugendhandballern oder Fans der aktiven Frauen- und Männermannschaften auf den Weg in die Argenhalle machen, um die Spiele ihrer Mannschaften anzuschauen, wissen sie meist nicht, wieviel organisatorischer Aufwand betrieben werden muss, damit die Auswärts-, oder Heimspiele in der „Hölle Süd“ überhaupt stattfinden können. Zwei Frauen- und drei Männermannschaften, sowie zehn Mädchen- und Jungenmannschaften sind es bei den MTG-Handballern, die Saison für Saison eine Meisterschaftsrunde mit Heim- und Auswärtsspielen austragen. Dabei spielen die Mannschaften in den verschiedensten Klassen und Ligen von Baden-Württemberg. Man kann sich vorstellen, dass die Organisation und Koordination aller Spieltage eine echte Herausforderung darstellt. Allerdings ist die Zeit, als die Vertreter der einzelnen Vereine bei Staffeltagen die Hin- und Rückspieltermine für Ihre jeweiligen Mannschaften „aushandeln“, vorbei.

Bei den einzelnen Handballsport-Dachverbänden hat das Computerzeitalter auch schon längst Einzug gehalten. Es werden den Vereinen sogenannte digi-

Spieldatum	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Wann	Gast	Ergebnis	Bemerkung
20220321	Sa	27.03.22, 12:15h	HSG	Kornstalden	MTG Wangen	21:23	
20220322	Son	27.03.22, 10:30h	MTG	Wangen	TV Wangen	32:18	
20220322	Sa	26.03.22, 17:45h	HSG	Wangen	VS Pfälzingen	34:34	
20220322	Sa	27.03.22, 17:00h	HSG	Wangen	SG Schindorf	28:27	
20220323	So	27.03.22, 11:00h	HSG	Lang Tein	MTG Wangen 3	19:24	Neuanmeldung
20220323	Sa	26.03.22, 19:15h	HSG	Wangen 3	Bell Salzgünz 2	27:24	
20220323	Sa	26.03.22, 14:15h	HSG	Hohenems	MTG Wangen 2	22:16	
20220323	Sa	26.03.22, 11:00h	HSG	Wangen 3	HSG Vögl	31:24	
20220323	Sa	27.03.22, 11:00h	HSG	Wangen	MTG Wangen	2:36	
20220323	Sa	27.03.22, 14:00h	HSG	Teisshausen	MTG Wangen	21:18	

tales „tools“, also Werkzeuge, zur Verfügung gestellt, so dass sich eine Saisonplanung für die Spiele aller Mannschaften der Abteilung vor dem Bildschirm erstellen lässt.

Aber auch dazu braucht man jemanden, der diese Aufgabe mit Verantwortung und Sachverstand erledigt. In der Vergangenheit war dies Uli Bader aus der Abteilungsleitung der Wangener Handballer, der mit seinem Insiderwissen und seiner Fachkompetenz diesen Bereich zum Wohle aller Mannschaften bewältigte. Leider kann er diese Tätigkeit zur

Zeit gesundheitsbedingt nicht ausüben (Die Guckloch-Redaktion wünscht an dieser Stelle weiterhin einen guten Besserungsverlauf).

Mit Michel Fischer, einem Spieler der ersten Herrenmannschaft, haben die Handballer jemanden gefunden, der diese Aufgabe lückenlos übernommen hat und derzeit als Leiter für Saison- und Spielplanung fungiert. Das Aufgabengebiet erstreckt sich auch auf die Kommunikation mit der Stadtverwaltung, denn die Reservierung der Argenporthalle für zahlreiche Spiele will gut organisiert sein.

Hinzugekommen ist ein enormer organisatorischer Aufwand, den coronakonformen Ablauf der Heimspieltage sicherzustellen. Auch hierfür haben die MTG-Handballer mit Albert Weber jemanden gefunden, der sich um alle Vorschriften und daraus resultierenden Auflagen kümmert und somit die weitere Durchführung von Spielen mit Zuschauern erst ermöglicht. Man sieht, es braucht einiges an Vorleistung, bis so ein Handballspiel angepfeift wird. Wir wünschen den Handballern weiterhin ein „gutes Händchen“ für eine reibungslose Erledigung aller anstehenden Aufgaben.

Aribert Feistle

MEN & WOMAN  
**SCHULER**

88239 Wangen, Schmiedstr. 39  
Telefon 07522 - 2373  
Fax 07522 - 6523  
E - mail: SchulerMode@t-online.de



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Autolackierarbeiten
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz
- Fassadengestaltung

im urtel 21 ■ 88239 wangen im allgäu  
telefon 07522/2551 ■ fax 07522/91057



## WALDNER – SO VIELSEITIG WIE DU!

Waldner bietet eine erstklassige Ausbildung mit hauptberuflichen Ausbildern, die Dich fördern und unterstützen. Ein abwechslungsreicher Ausbildungsplan, modern ausgestattete Arbeitsplätze und Lehrwerkstätten, fortschrittliche Ausbildungsmethoden, interne Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten gehören ebenso zu unserer Selbstverständlichkeit von Ausbildung, wie die Förderung Deiner Ideen und Deines Talents.

### Wir bilden aus:

#### Kaufmännische Ausbildung

- Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d) mit Zusatzqualifikation

#### Technische Ausbildung

- Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)

#### Gewerbliche Ausbildung

- Anlagenmechaniker (m/w/d) Behälterbau
- Anlagenmechaniker (m/w/d) Sanitär
- Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
- Fachkraft (m/w/d) für Metalltechnik
- Mechatroniker (m/w/d)
- Holzmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

#### Duale Studiengänge:

- B. A. Betriebswirtschaft - Digital Business Management
- B. A. Betriebswirtschaft - Industrie
- B. A. Betriebswirtschaft - International Business
- B. Eng. Holztechnik
- B. Eng. Maschinenbau - Entwicklung und Konstruktion
- B. Eng. Maschinenbau - Versorgungs- und Energiemanagement
- B. Eng. Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau
- B. Sc. Wirtschaftsinformatik - Business Engineering

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Ausbildungsberufen und Dualen Studiengängen sowie zur Waldner Unternehmensgruppe findest Du auf unserer Homepage [www.waldner-karriere.de](http://www.waldner-karriere.de) oder auf Instagram.

### Kontakt und Bewerbung:

Bewirb Dich jetzt über unser Jobportal unter <https://www.waldner-karriere.de/de/jobportal/>

Bei Fragen steht Dir gerne zur Verfügung:

Waldner Unternehmensgruppe  
Ausbildungsleiterin Teresa Halder  
Anton-Waldner-Str. 10-16  
88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 07522-986150



## Abteilung Freizeitsport „Spiele“ Männer trotz Corona sehr aktiv

Viele unserer Veranstaltungen standen in letzter Zeit unter einem großen Corona-Fragezeichen. 2G+ und jetzt 3G haben wir bei größeren Aktivitäten mit freiwilligen Tests ergänzt und sind so bisher als Abteilung „unfallfrei“ durchgekommen. Toi, toi, toi. Einzig den von Robert Heer angebotenen Weinabend haben wir verschoben.

Unser Volleyballturnier vor Weihnachten brachte mit 30 Teilnehmern sowohl den Organisator (Spielmodus) als auch die Fred-Lauer-Halle (3.Netz, wir freuen uns schon auf die neue Kreissporthalle) an ihre Grenzen. Trüben konnte das die Stimmung natürlich nicht (vor allem bei den Siegern) und der Umsatz in der Sportinsel wurde im Nachgang auf weihnachtliches Niveau angehoben.

Über den Jahreswechsel waren Skatturnier (Bericht unten) und eine „Challenge“ angesagt, bei der eine Weihnachtskugel zu finden war, die Jürgen Ruf und Wolfgang Rombach bei einer winter-

lichen Radausfahrt versteckt hatten.

21 Montagsportler mit PartnerInnen besuchten unser traditionelles Rehessen im Ochsen in Pfärrich und konnten bis zur Sperrstunde einen unterhaltsamen Abend genießen.

Unser Hobbyvolleyball-Turnier mit anderen Sportgruppen (Er & Sie, unsere Volleyballfreunde aus Neuravensburg) führten wir am 20. März in der Lothar-Weiß-Halle mit 25 Teilnehmern durch. Als Schleifchenturnier angesetzt, stand



der gemeinsame Spaß am Volleyball im Vordergrund und den hatten wir an diesem Sonntagmorgen alle. Der Hauptpreis wurde wie immer verlost.

Neben der Wiederansetzung des Weinabends stehen derzeit unser MTB-Alpencross im Juli sowie ein Aquafitness-Schnuppern bei Andrea Auer auf dem außersportlichen Programm.

*Peter Fischer*

## Dominik Volk Sieger beim Skatturnier 2021

Seit nunmehr über 40 Jahren fordern wir zwischen Weihnachten und Neujahr unser Kartenglück heraus und kämpfen um den Sieg im Montagsport-Skatturnier. In diesem Jahr nahmen dreizehn mutige „Skathleten“ diese Herausforderung an (coronabedingt mit einer zusätzlichen Maskenpflicht und etlichen Lüftungen) und erlebten einen zwar emotional oft fordernden, aber doch sehr unterhaltsamen Kartelabend.

Nicht ganz unerwartet kommt mit Dominik Volk der diesjährige Sieger unseres Traditionsturniers aus der „Hamburger Skat-Kaderschmiede“: um auch weniger geübte Skatler an dieses reiz-



volle Spiel heranzuführen, wurde ein Übungsabend angeboten. Diesen nutzte

Dominik, um Grundregeln zu verinnerlichen und mit hierzulande bislang unbekanntem Skat-Taktiken zu kombinieren. Daher war Dominik ohne Contra und Re der verdiente Gewinner unseres begehrten Wanderpokals.

Unser Skat-Urgestein Holger Hackel trennten nur 2 Punkte vom Sieg, den dritten Platz erreichte sich scheinbar mühelos Gottfried Sauter. Leider hat das Kartenpech auch dieses Jahr wieder ein Opfer gefunden: Herbert Schele fand allerdings viel Trost im geliebten Schwarzwurstring.

*Peter Fischer*

## Indiaca-Abteilung startet mit Wanderung ins neue Jahr

Seit vielen Jahren treffen sich die Mitglieder der Indiaca-Abteilung jeweils am Neujahrstag am Milchpilz zur gemeinsamen Neujahrswanderung. So auch in diesem Jahr. Dank der gelockerten Corona-Regelungen nahmen 22 Frauen und Männer an der von Albrecht Balk organisierten Wanderung teil.

Zunächst ging es mit Fahrgemeinschaften zum Hofgut Dürren. Dort startete dann bei schönstem Neujahrswetter die rund 90-minütige Wanderung, die über die alte Dürrener Steige zum Arrisrieder Moor und von dort aus über



Riehlings wieder zurück zum Hofgut Farny führte. Dort angekommen gab es unter Beachtung der aktuell geltenden Pandemie-Regeln eine willkommene Einker bei Kaffee und Kuchen in der Brau-

ereigastätte. Die Freude darüber, dass man sich in diesem Jahr wieder in Gemeinschaft begegnen und auch austauschen konnte, war allenthalben zu spüren. Kein Wunder also, dass die Zeit wie im Fluge verging und man sich erst am frühen Abend wieder verabschiedete.

Bei diesem ersten Treffen im neuen Jahr war bei allen Teilnehmern die Vorfreude auf die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs im Januar deutlich zu spüren. Und seitdem sind die Trainingsabende wieder sehr gut besucht.

*Rita Kiedaisch*

## Leichtathleten blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück

Trotz Pandemie fanden sich die aktiven Leichtathletinnen und Leichtathleten im Rahmen des Trainings kurz zusammen, um die Athletinnen und Athleten zu ehren, die die Farben der MTG bis auf Landesebene vertreten haben.

Besonders hervorgerufen haben sich hierbei die von Helmut Stelzer trainierten Jugendlichen Mara Andritsch, Hrisanti Bordelias, Merle Bürger, Olivia Riethbaum und Joel Putz.

Die vier Mädchen erreichten mit der Mannschaftsilbermedaille im 7-Kampf eine kleine Sensation. Über zwei Tage kämpften sie sich an den württembergischen Meisterschaften durch die 7 Disziplinen. Am Schluss stand mit dem zweiten Rang der größte Erfolg für eine Mannschaft der MTG-Leichtathletik seit 20 Jahren!

Mara Andritsch gelang darüber hinaus auch bei den württembergischen Einzelmeisterschaften ein Coup: Auch hier

wurde sie im Hochsprung mit 1,54 m Vizemeisterin.

Auch Joel Putz vertrat die Farben der MTG an den württembergischen Meisterschaften in Ulm. Über 80m Hürden erreichte er einen hervorragenden Bronzerang und wurde im Kugelstoßen Vierter.

Leni Andritsch nahm noch im Herbst 2020 an einem Wettkampf teil, musste dann aber verletzungsbedingt in der ganzen Saison pausieren.

Die etwas älteren Athleten aus der Trainingsgruppe von Roland Weber nahmen coronabedingt teilweise weite Fahrtstrecken auf sich, um an Wettkämpfen teilnehmen zu können. So fuhren Noel Wennmacher, Evan Nozad und Julian Dietrich bis nach München, um die Chance zu haben sich für Meisterschaften zu qualifizieren.

Noel und Evan gelang dies und beide traten bei den Baden-Württem-

bergischen Jugendmeisterschaften in Langensteinbach in Baden über 200 m gegen die starke Konkurrenz aus ganz Baden-Württemberg an. So konnten sie erste Wettkampfluft auf dieser Ebene schnuppern.

Julian konnte sich leider nicht qualifizieren. Ihm gelang aber über die Saison eine Steigerung seiner 100m-Bestleistung um eine Sekunde!

Zum Ende der Saison stiegen dann noch zusätzlich Björn Glaser und Finn Kreil gemeinsam mit den andern Jungs ins Wettkampfgeschehen ein und zeigten mit ansprechenden Leistungen, dass sich das Training auszahlt.

Alle AthletInnen erhielten als Dank und Anerkennung einen kleinen Gutschein überreicht und präsentierten sich zum Abschluss auf dem Gruppenfoto.

*Tobias Schneller*

## Fechtraining ist doch mehr als nur im Kreis laufen...?

...kam überrascht aus der Prüfungskommission Leistungssport- C-Trainer von Werner Fischer vom Regierungspräsidium Stuttgart. Und da ist wohl auch einiges dran:

Mit dem Ziel moderne Inhalte der Trainer-Ausbildung mit einem Höchstmaß an Attraktivität, Aktualität und Praktikabilität in die Vereine zu tragen, startete der Lehrgang zum „Sportartspezifischen C-Trainer Leistungssport“ Anfang Februar 2021 – nicht wie sonst üblich in der Landessportschule Ruit. Von Beginn an musste hier coronabedingt einiges anders ablaufen: wie schon in den Schulen und in anderen Bildungs-Bereichen, startete auch diese Lehrgangsguppe digital, online vernetzt.

Es war ein völlig neues Format für die sonst mit vielen Sport-Aktionen aktiv in der Halle verknüpfte Ausbildung: Blended-Learning mit einem sehr gut durchorganisierten Konzept, das Online- und Präsenzanteile des Unterrichts kombinierte.

Um Studienleiter Thorben Reimer von der Landessportschule Ruit in Ostfildern sammelten sich die angemeldeten Teilnehmer in einer Runde zum ersten Mal im virtuellen Raum – Kennlernspiele völlig ohne Berührungängste. Es wurde genauso wie sonst in der Sporthalle in Gruppen gearbeitet, es galt in Teams die gestellten Aufgaben in bestimmtem Zeitrahmen zu bearbeiten, alle Beiträge ergebnisorientiert zusammen zu stellen, um sie

dann wiederum der Gesamtgruppe zu präsentieren. Lob, Korrektur und Verbesserungen wurden sofort vorgenommen, die erstellten Unterlagen dokumentiert und für alle zugänglich gespeichert. Es wurde aber nicht nur online diskutiert, beraten oder eine Aufgabe bearbeitet. Es galt auch, zu den gestellten Aufgaben eine wirklich sportliche Lösung zu bieten: es mussten Videos erstellt wer-



den zu Themen wie „Aufwärmen im Sport – sportart-spezifisch“, oder zu Themenschwerpunkten wie „Koordinative Fähigkeiten“ musste ein solcher einzeln mit gezielten Übungen verbessert und das Video dazu eingereicht werden. Alles wurde in online-Arbeitsgruppen entsprechend gegenkommentiert, auf Ablauf- und Ausführung geprüft, Erklärungen zu Funktionen und Übungsauswahl eingefordert und vom Ausbilder hinterfragt, zur Korrektur geleitet oder auch viel gelobt.

Endlich – mit viel situationsgeschuldeter Vorbereitung fand in der letzten Juli-Woche 2021 der fechtsspezifische Fachlehrgang im Fechtzentrum Heidenheim statt. Die Freude war groß, endlich wenigstens die Fecht-Teilnehmer, die man noch nicht kannte, auch persönlich zu treffen. Ein herausforderndes Programm erwartete die Teilnehmer – und alle hatten 1 Woche täglich Muskelkater bis in die hintersten Synapsen des Gehirns! „Wir sind trainingserfahren, turniererfahren, so lange schon aktive Fechter...“ waren die Gedanken. Und an diesem Punkt hier kam für alle eindeutig die Erkenntnis, Fechttraining und Vorbereitung fürs Fechten ist wirklich nicht im Kreis laufen und noch 5x anders rum!

Chris Weber, verantwortlich für Florett im Landesleistungszentrum Heidenheim brachte in seiner ruhigen Art so unglaublich viel Information in dieser kurzen Woche an

die Fechter, dass jeden Abend nur noch verarbeitende Ruhe vorherrschte. Chris ist Fachmann in Qualitäts- und Organisationsentwicklung, Bildungsforschung und in Gestaltung von Arbeits-, Lern- und Bildungsprozessen – also nicht „nur“ Fechttrainer. Was er lehrt, das lernt sein Schüler. Seine Ausbildungsinhalte orientierten sich direkt an typischen Situationen und Problemen bei den Aufgaben als Trainer. Moderne sowie fundamentale Trainingsprinzipien bilden die Voraussetzung für ein methodisches Arbeiten in der Fechthalle. Lektionen üben mit ganz neuen Ansätzen, die so genial wie einfach sind. Sofort umsetzbar war das Wichtigste, was von Heidenheim mitgenommen wurde (außer Muskelkater...).

Im September gabs dann endlich auch an der Sportschule in Ruit zwei Tage Lehrgang im Präsenz-Unterricht – in der Halle aber auch mit viel Theorie dazu. Wie von Heidenheim schon gewohnt, waren auch diese zwei Tage komplett voll mit praktischen Übungen und mit viel theoretischem Wissen durchgeplant. Die Ausbildungsinhalte zum Thema Training waren umfangreich, umfassten auch neue Trends in Training und Wettkampf, aber natürlich auch zum Anforderungsprofil eines Trainers selbst. Konzepte und Methoden von zu Hause ausgearbeitet, wurden durchgeübt, hinterfragt, und auch der Austausch der Teilnehmer untereinander war immer konstruktiv und zielgerichtet und jeder fand seinen konkreten Praxisbezug zur eigenen Vereins- und Trainingsarbeit.

Mitte November fand in Ruit die Theorieprüfung statt, alle Teilnehmer brachten ihr Wissen zu Papier – das Ergebnis aber gab es im Anschluss noch nicht.

Nach der Prüfung gab es nochmals Übungseinheiten in der Sporthalle, quasi als anstrengende Theorie-Entspannung.



Dann wurde es erst mal ruhig um die Ausbildung – Weihnachten, Feiertage und Schulferien nahmen ihren Platz ein. Mit der Einladungsmail zur praktischen Prüfung jedoch stiegen wieder die Anspannung und die Aufregung. Welches Prüfungsthema würde man bekommen, und was könnte man dann daraus machen.

Man macht, was man sonst auch macht: ein vollständiges Training auf seine Teilnehmergruppe zugeschnitten, im Fokus das gewünschte Trainingsziel, man überlegt sich die Übungen, die Ausführungen und was man beachten dazu muss, passt ein Belastungsgefüge dazu an, und bringt das alles noch auf Papier – und dann zur Prüfung mit. Die praktischen Lehrproben wurden vom äußerst kritischen Komitee begutachtet, kommentiert, kritisiert, aber auch gelobt. Die Prüfer waren der württembergische Landestrainer für Florett, Chris Weber,

in Stellvertretung für den Seminarleiter Thorben Reimer war Jutta Braun von der Landessportschule Ruit dabei, für die Ju-Jutsu-Prüflinge Stefan Stöhr, Lehrwart des Ju-Jutsu Verbandes Württemberg, und vom Regierungspräsidium Stuttgart Werner Fischer.

Die Prüfungsergebnisse und Urkundenübergabe erfolgten dann unter großem Beifall endlich nach den Lehrproben und kurzer Pause. Geschafft!

Für zwei Teilnehmer gab es kein endgültiges Ergebnis, eine praktische Lehrprobe und eine Theorieprüfung benötigen nochmals etwas Nacharbeit.

Alle Teilnehmer haben unglaublich viel Input, viele Rückmeldungen von Ausbildern und auch Gruppenmitgliedern und viele neue Möglichkeiten für Trainingsinhalte erhalten. Training steht für Abwechslung, Gesamtkonzepte, Ganzkörpertrainings, Einzel-Optimierung... und vor allem:

Spaß am Sport und mit Begeisterung zur Leistung!

Barbara Math

## TURNGAU OBERSCHWABEN

**Geschäftsstelle**  
Argeninsel 2

88239 Wangen  
Tel.: 07522-9155665  
Fax: 07522-912520

E-Mail: [geschaeftsstelle@turngau-oberschwaben.de](mailto:geschaeftsstelle@turngau-oberschwaben.de)

**Öffnungszeiten**

Mo und Do 15.30-18.30 Uhr  
Mi 08.00-12.00 Uhr

## 8 Podestplätze holt die Fechtabteilung zum Turnier-Wiedereinstieg

So erfolgreich war das Fechter-Team um Trainerin Barbara Math am vergangenen Samstag in Tett nang! Hatten erst am Montag zuvor noch 6 Fechter die Turnierreifeprüfung abgelegt, um überhaupt Turniere fechten zu dürfen, erkämpften sie beim Montfort-Florett-Pokal in Tett nang gleich die ersten Pokale. Die Freude war riesengroß bei den gesamt 13 Teilnehmern der MTG, den ersten Wettkampf, oder endlich wieder auf der Bahn fechten zu können. Entsprechend großartig war die Motivation und die Ergebnisse: nach einer großen 8er Runde bei den jüngsten Fechtern mit Mini-Florett kam Jakob Barlösius als Turnier-Neuling als 2. Platziertes aufs Treppchen. Auch bei der Altersklasse U13 gab es Überraschungen: die Anfängerinnen Sarah Laufer und Laura Haas standen sich nach ihrer Runde im Halbfinale gegenüber, das Laura für sich entscheiden konnte und im Finale einer erfahrenen Fechterin aus Tett nang unterlag. Freude über Platz 3 bei Sarah Laufer und den 2. Rang für Laura Haas. Bei den Jungen U13 schaffte Paul Müller seinen Wettkampf-Wiedereinstieg mit Platz 3 und Tobias Viertel als Anfänger konnte mit Platz 6 viele neue Erfahrungen sammeln. Bei den Herren in der U15 musste sich Mark Güthling im Final-Duell gegen Tett nang geschlagen geben, ein sehr zufriedener Platz 2 war sein Tages-Sieg. Stark besetzt war die Damenklasse U17 mit Fechterinnen aus Biberach, Ravensburg und Wangen. Überraschend setzte sich die Anfängerin Annika Biggel bis auf den 5. Platz (direkt nach den zwei Drittplatzierten) durch, auf Platz 7 Johanna Wlotkowski gefolgt von ebenfalls Anfängerin Jana Achberger. Die Herrenklasse der bisherigen Aktiven, nun als Senior bezeichnet, war

in einer Gesamtrunde mit den Damen und ebenfalls mit den Veteranen beider Geschlechter zusammengefasst. In dieser großen 18er Runde mit starken Florett-Fechtern aus der Schweiz – Fechtschule Zürich und Flawil, Konstanz, Ravensburg, Tett nang und Wangen kam der MTG-Fechter Hesong Li, Internatsschüler aus China, im Halbfinale auf Platz 3, Markus Meer bis auf Platz 10. Bei den Damen in dieser Runde hielt Barbara Math den vordersten Platz der Damen gesamt. Teamkollegin Almut Haag setzte sich hochmotiviert im Halbfinale gegen eine Schweizerin aus Flawil erfolgreich durch, im Finale gegen Barbara Math unterlag sie dann jedoch deutlich. Die Freude über den 2. Platz bei den Damen war jedoch ungetrübt für Haag, verdienter 1. Platz für Barbara Math.

Extrabegleitung hatte das Team noch von Magdalena Rist, die verletzungsbedingt derzeit nicht fechten kann, aber sich als Kampfrichterin engagierte. Maximilian Rist und Michael Kramer stellten als Turnierleitung einen großen Teil der Gesamtorganisation und sorgten mit ihrem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf.

Die Fechtabteilung der MTG Wangen hat somit erfolgreich den Wiedereinstieg zu den Wettkämpfen geschafft und alle Fechter sind motiviert beim Training dabei. Schnuppertrainings sind gerne möglich: immer Mittwoch ab 17:00 Uhr in der Lothar-Weiss-Halle, zu Trainingszeiten der Anfänger.

Barbara Math



## 25. Altstadtlauf 2022 und Hockete finden statt



Nach zwei Jahren Corona-Pause kann die Jubiläumsauflage, der 25. Wangener Altstadtlauf, endlich stattfinden. Für das lange Warten gibt es dann auch in diesem Jahr das passende Datum. Der 25. Altstadtlauf findet am Samstag, den 25. Juni 2022 statt. Ebenso freuen wir uns, die Altstadt-Hockete wie gewohnt parallel um den Altstadtlauf, auf dem Postplatz wieder veranstalten zu können. Weitere Informationen und die Anmeldung zur Veranstaltung finden sich unter [www.altstadtlauf-wangen.de](http://www.altstadtlauf-wangen.de)

## Ehrenamtliche Unterstützung im Kindersport

Unsere Kindersportangebote „Eltern und KIDS“ sowie SportKIDS wurden seit jeher von engagierten Eltern, deren Kinder in einer der Gruppen aktiv sind, getragen. Nicht erst seit Corona ist das ehrenamtliche Engagement der Eltern rückläufig. Die Angebote sind über die vergangenen Jahre schleichend ins Hauptamt gewandert. Daher gehen wir bis zu den Sommerferien aktiv auf die Eltern in den Gruppen zu und informieren zu den Möglichkeiten, wie man sich einbringen kann. Gerne können sich interessierte Eltern auch per Mail bei der [info@mtg-wangen.de](mailto:info@mtg-wangen.de) melden.

## MTG Wangen für mehr Zivilcourage

Zivilcourage geht uns alle an und niemand sollte dabei wegsehen. Genau dieser Meinung ist die MTG Wangen auch. Deshalb zielt nun die Außenwand der MTG-Sportinsel ein Plakat mit Anreizen und Hilfen wie man sich im Ernstfall verhalten soll. Darauf sind die wichtigsten fünf Anhaltspunkte aufgezeigt:



1. Hilf, aber bring dich nicht in Gefahr: Sieht eine Situation merkwürdig aus, bring dich ein, aber achte immer darauf, dich selbst nicht in Gefahr zu bringen.
2. Ruf die Polizei: Je schneller die Polizei benachrichtigt ist, desto schneller ist sie vor Ort und kann eingreifen.
3. Andere zur Hilfe holen: Scheu dich nicht davor, andere zur Hilfe zu holen, sodass alle gemeinsam einschreiten können.
4. Präg dir Tätermerkmale ein: Jedes Detail kann hier wichtig sein und kann der Polizei entscheidend weiterhelfen.
5. Kümmere dich um Opfer: Bei Verletzungen zählt jede Minute, also versäume keine Zeit und hilf den Opfern und rufe den Rettungsdienst.
6. Sag als Zeuge aus: Mach deinen Mund auf, geh zur Polizei und sag ihr, was du gesehen hast, dass Straftaten aufgeklärt werden können.

Also zögert nicht und tut was, denn unser Zusammenleben geht alle was an.

## Nachwuchs für Guckloch-Redaktion

Zu guter Letzt noch ein Aufruf in eigener Sache. Wir suchen im Guckloch-Redaktionsteam Nachwuchs. Ein Großsportverein wie die MTG ist facettenreich und vielschichtig. Wir wollen, dass unser Redaktionsteam, das viermal im Jahr Berichtenswertes aus dem Vereinsleben der MTG zusammenträgt und im Guckloch festhält, ebenso aufgestellt ist.



Daher suchen wir immer wieder nach neuen Mitgliedern für die Guckloch-Redaktion, die gerne ihren Blick auf unser Vereinsleben einbringen können. Alle Interessenten könnten sich gerne per Mail an die [info@mtg-wangen.de](mailto:info@mtg-wangen.de) melden. Wir freuen uns über Euch!

Andreas Schröder-Quist



## Wir gratulieren unseren Mitgliedern (Zeitraum Dezember 2021 – Februar 2022)

### 50. Geburtstag

Dagmar Ittner  
Sabine Straub  
Rhona Ruf  
Brigitta Zell  
Michael Weitz  
Sibylle Mittmann  
Sonja Seel  
Claudia Kaspar  
Petra Friedrich  
Dr. Daniela Grimm  
Stefan Gräble  
Karin Geiger-Seywald  
Janine Lernet  
Vittorio Trevisan  
Reinhold Meindl  
Dr. Victor Wiech  
Alexandra Dietrich  
Ulrike Schnell  
Achim Geisler

### 60. Geburtstag

Claudia Holzmüller  
Barbara Berkmann  
Thomas Fiebig  
Katrin Fiebig  
Irene Bodenmüller  
Brigit Joser-Werner

Rosina Obermayr  
Wolfgang Stauß  
Dagmar Dufner  
Stefanie Burkart  
Eva-Maria Marasek  
Claudia Mendel  
Christoph Bühner  
Matthias Stähle  
Erwin Kitzelmann  
Claudia Goldschalt  
Ulrike Thanner

### 65. Geburtstag

Ilse Reischmann  
Martin Fessler  
Bernhard Blessing  
Claudia Mohr  
Debora Haux  
Hubert Rimmele  
Ingrid Brose-Roggors  
Gabriele Kuhn

### 70. Geburtstag

Marlies Vesper  
Hilde Baldenhofer  
Peter Linse  
Siegfried Ziegler  
Irene Klingler  
Michael Zettler

Irmgard Berle

### 75. Geburtstag

Holger Sötje  
Inge Irmeler  
Brigitte Callsen  
Gottfried Sauter  
Jutta Schädler  
Paula Mariner  
Hans Bubek

### 80. Geburtstag

Peter Beck  
Jutta Kabalimu

### 81. Geburtstag

Rolf Daub  
Maria Schupp  
Dr. Klaus Bongers  
Ingeborg Schleifer  
Hans Fritz  
Almut Mitter

### 82. Geburtstag

Ernst Fleschhut  
Dr. Hermann Speth  
Rosmarie Mutz  
Helmut Wollny  
Hanns Truckenmüller  
Konrad Göser

Wally Grabherr

### 83. Geburtstag

Eleonore Steinhauser  
Margarete Würzer  
Herbert Rapp

### 84. Geburtstag

Hans Schleifer  
Anneliese Röttsch  
Max Heinzler  
Erika Tschögl

### 85. Geburtstag

Hans-Peter Holler  
Peter Leyck  
Dr. Herbert Haag  
Ludwig Uhl  
Helmut Müller

### 86. Geburtstag

Irmgard Dufner  
Manfred Pohl  
Hermann Motz

### 88. Geburtstag

Max Traub

### 89. Geburtstag

Gertrud Fröhlich

## Neue Feiertags- und Wochenend- Öffnungszeiten der MTG-Sportinsel

Ab April haben wir in der MTG-Sportinsel eine neue Feiertags-Öffnungszeit von 8:00 bis 14:00 Uhr. Daran anschließend werden wir ab Mai unsere allgemeinen Wochenend-Öffnungszeiten, d.h. am Samstag und Sonntag ebenfalls auf 8:00 bis 14:00 Uhr anpassen. Wir sind davon überzeugt mit diesen einheitlichen Feiertags- und Wochenend-Öffnungszeiten euch, unseren Mitgliedern, das „Merken“ leichter zu machen.

**MTG Generalversammlung**  
Donnerstag, den 14. Juli  
um 19.00 Uhr.  
Der Ort wird noch bekannt  
gegeben.

# PHYSIO INSEL

**Miele**  
IMMER BESSER

### REVOLUTIONÄRE REINHEIT

Perfekte Waschergebnisse für Ihre individuellen Ansprüche

z.B. Miele Waschmaschine WKG 130 WPS

Thermo-Schontrommel bis 8 kg.  
1.600 Schleudertouren. Energieeffizienz A+++.



wangen@kno-wo.de • www.kno-wo.de

## WOHLGSCHAFT

Ihr zuverlässiger Partner für Miele Hausgerätetechnik

Im Niederdorf 9 • 88239 Wangen/Allgäu • 07522 9715 0

## Seit über 100 Jahren ist bei uns Regionalität Tradition

Unser Verkaufstellen:  
Waltersbühl im REWEmarkt,  
Tel. 07522/20666 und in der  
Spitalstraße Altstadt,  
Tel. 07522/21070



Waltersbühl  
im REWE und  
Spitalstraße

Seit  
1908



Otto Joos (Dritter von links) inmitten seiner Schweinellieferanten aus der Region.  
Von links: Josef und David Martin (Bodnegg) rechts Franz Biesinger (Argenbühl).

## CITROËN-Vertragshändler

**PRINZ**  
AUTOHAUS GmbH



Erzberger Str. 21  
88239 Wangen  
Telefon: 07522/97 99-0  
Telefax: 07522/97 99-26  
www.citroen-haendler.de/prinz  
E-Mail: autohaus-prinz@citroen-haendler.de

**PÖSSL**  
Wohnmobile  
mit Vermietung  
ab 88,00 Euro



## Sportler mit Laib und Seele!

# Bäckerei Vogel



2x in Wangen

Lindauer Str. 43  
Tel. 075 22 - 24 23

Waltersbühl 22  
Tel. 075 22 - 8 06 67

Sonntags von 7.30 bis 10.30 Uhr geöffnet



# Verstehen ist einfach.



[www.ksk-rv.de](http://www.ksk-rv.de)

Wenn man einen Finanzpartner  
hat, der die Region und ihre  
Menschen kennt.

**Deka**  
Investmentfonds

**SV** Sparkassen  
Versicherung

**LBS**

LB≡BW

**S** Kreissparkasse  
Ravensburg